

Botschaft



Bild: Thomi Studhalter, Willisau



**Einladung zur Gemeindeversammlung vom
Montag, 19. Mai 2025, 19.30 Uhr, Festhalle Willisau**

3 Vorwort

4 Für eilige Leserinnen und Leser

4 Traktandenliste

Traktandum 1

Jahresbericht 2024

5 Allgemeines

6 Bericht über die Umsetzung des
Legislativprogramms 2021–2024

7 Bilanz

8 Erfolgsrechnung nach
Kostenarten

10 Investitionsrechnung nach
Kostenarten

11 Investitionsrechnung
Kreditübertragungen

12 Finanzkennzahlen

13 Geldflussrechnung

15 Anhang gemäss § 53 Finanz-
haushaltsgesetz – Rechnungs-
legungsgrundsätze

16 Anlagespiegel

18 Eventualverpflichtungen/
-forderungen

19 Finanzielle Zusicherungen

20 Beteiligungsspiegel

28 Eigenkapitalnachweis

29 Bewilligte Kreditüberschreitungen

Aufgabenbereiche mit Leistungsaufträgen

30 Aufgabenbereich 10:
Politik und Dienstleistungen

35 Aufgabenbereich 20:
Bildung

39 Aufgabenbereich 30:
Gesundheit und Soziales

44 Aufgabenbereich 40:
Kultur, Sport und Tourismus

49 Aufgabenbereich 50:
Bau, Infrastruktur und Mobilität

58 Aufgabenbereich 60:
Wirtschaft, Steuern und Finanzen

Anträge und Berichte

63 Bericht der externen
Revisionsstelle

65 Kontrollbericht Finanzaufsicht
Gemeinden

65 Antrag des Stadtrates

65 Bericht der Controlling-
kommission an die Stimm-
berechtigten zum Jahresbericht
und zur Jahresrechnung 2024

Traktandum 2

66 Wiederwahl der externen
Revisionsstelle für die Rechnungs-
jahre 2025 und 2026

66 Bericht der Controlling-
kommission an die Stimm-
berechtigten

Traktandum 3

67 Vorstellung Legislativprogramm
2024–2028

Traktandum 4

67 Informationen und Verschiedenes

68 Parteiversammlungen

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der vorliegenden Botschaft unterbreitet Ihnen der Stadtrat die Jahresrechnung der Stadt Willisau. Obwohl ein Aufwandüberschuss von Fr. 860'000.– budgetiert wurde, konnte die Jahresrechnung ausgeglichen abgeschlossen werden; es resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 31'807.10

Der deutlich bessere Jahresabschluss gegenüber dem Budget kam durch eine sehr hohe Budgetdisziplin und Mehreinnahmen bei den Sondersteuern zustande.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Vorschriften des harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) erstellt. Die Jahresrechnung gibt umfassend Auskunft über die Tätigkeit des Stadtrates und der Stadtverwaltung inkl. Alterszentrum, Sportzentrum und Volksschule, im vergangenen Jahr.

Sie haben die Möglichkeit, an der Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2025 zu den vorliegenden Geschäften Ihre Meinung kundzutun. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Mitwirkung. Der Stadtrat dankt Ihnen für Ihre Zustimmung und Ihr Vertrauen.

Durchführung der Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung wird nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung und des kantonalen Gemeindegesetzes öffentlich durchgeführt. Der Stadtrat freut sich, Sie persönlich begrüssen zu dürfen und beim anschliessenden Apéro die Möglichkeit zum Gedankenaustausch zu pflegen.

Ausblick

Bereits ist wieder ein Quartal im neuen Jahr vergangen. Die Weltlage präsentiert sich sehr angespannt. Alte Gewissheiten und die uns bekannte Nachkriegsordnung sind seit der Einsetzung des neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten am wanken. Es scheint, als ob die bisherigen Grundsätze westlicher Demokratien mit einem liberalen Welthandel, individuellen Freiheiten und Minderheitenschutz nicht mehr gelten. Stattdessen muss beobachtet werden, dass anstelle von Recht und Gesetz, Geschäfte und Gegengeschäfte treten und man sich nicht mehr auf Abmachungen und Verträge verlassen kann. Die USA haben mit der Einfuhr von Handelszölen eine grosse Verunsicherung geschaffen, welche dem Welthandel zunehmend zusetzt. Ohne funktionierenden Welthandel wird auch eine kleine Binnenwirtschaft wie die Schweiz vor grossen Herausforderungen stehen.

Der Krieg in der Ukraine dauert in unverminderter Härte an. Es bleibt zu hoffen, dass die verstärkten Bemühungen um einen Waffenstillstand Früchte tragen. Offen bleibt jedoch, zu welchem Preis eine solche Einigung für Europa erkaufte werden muss. Die angespannte Wirtschaftslage in den europäischen Nachbarstaaten wirkt sich auf die Schweizer Wirtschaft aus. Auch bei den weiteren Konfliktherden im Nahen Osten (Gaza, Jemen) zeichnen sich keine Lösungen ab. Diese Konflikte bergen das Potenzial, mit grossen Flüchtlingsbewegungen die ohnehin sehr fragile Asyl-Situation weiter zu erschweren. Die vom Kanton Luzern im März 2024 wieder ausgerufene Notlage im Asylbereich hat für Willisau noch keine Auswirkungen gezeigt. Die Unterkunftssituation der Flüchtenden wird den ganzen Kanton weiter beschäftigen. Der Stadtrat ist im Austausch mit den zuständigen kantonalen Stellen.

Am 1. September 2024 hat die neue Legislatur begonnen. Alle Kommissionen und Behörden haben ihre Tätigkeit begonnen und wirken in ihren Bereichen. Der Stadtrat hat bereits im Herbst 2024 die Arbeit am neuen Legislaturprogramm 2024–2028 aufgenommen. Dieses Programm wird anlässlich der Gemeindeversammlung vorgestellt. Der Stadtrat wird Ihnen seine Schwerpunkte in seinen Tätigkeiten während der nächsten vier Jahre erläutern. Das Legislaturprogramm wird in der Ausgabe des WillisauInfo vom Juli veröffentlicht. Zudem ist dieses auch auf der Webseite der Stadt einsehbar.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen, aber auch allen Kriegsflüchtlingen Frieden und vor allem gute Gesundheit.

STADTRAT WILLISAU

Für eilige Leserinnen und Leser

Jahresbericht 2024 Stadt Willisau

Die Rechnung der Stadt Willisau schliesst wie folgt ab:

- Im Rechnungsjahr 2024 weist Willisau bei einem Umsatz von rund 89 Millionen Franken einen Ertragsüberschuss von Fr. 31'807.10 aus.
- Gegenüber dem Budget, das mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 860'000.– gerechnet hat, ist der Rechnungsabschluss um Fr. 891'708.10 besser ausgefallen.
- Die Investitionstätigkeit betrug netto 4.48 Millionen Franken, budgetiert waren 9.49 Millionen Franken. Verschiedene Bauprojekte werden in den kommenden Jahren ausgeführt, resp. abgerechnet werden.
- Die Globalbudgets von vier Aufgabenbereichen konnten unterschritten werden (Politik und Dienstleistungen:

Fr. 33'000.–; Kultur, Sport, Tourismus: Fr. 39'000.–; Bau, Infrastruktur und Mobilität: Fr. 817'000.–; Finanzen und Steuern: Fr. 471'000.–). Bei den Aufgabenbereichen Bildung sowie Gesundheit und Soziales wird das Globalbudget überschritten mit Fr. 285'000.– bzw. Fr. 183'000.–.

- Das Ergebnis zeigt, dass mit den Steuergeldern und den Ressourcen umsichtig und sparsam umgegangen wird.

Bei den Finanzkennzahlen (siehe Seite 12) kann die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner nicht eingehalten werden obwohl diese gegenüber 2023 nochmals um Fr. 89.– pro Person gesunken ist. Alle übrigen verlangten Finanzkennzahlen können eingehalten bzw. weit übertroffen werden.

Die wirtschaftliche Lage und Entwicklung präsentiert sich robust. Die Nationalbank hat die

Teuerung sehr gut im Griff und hat Zinsen weiter gesenkt, was sich auf den Schuldendienst der Stadt positiv auswirkt.

Gemäss den Bestimmungen der Gemeindeordnung wählen die Stimmberechtigten eine externe Revisionsstelle für eine Amtsdauer von zwei Jahren. Der Stadtrat schlägt vor, die Truvag Revisions AG für die Rechnungsjahre 2024/2025 im Amt zu bestätigen.

Anträge Stadtrat und Controllingkommission

Der Stadtrat und die Controllingkommission stellen den Stimmberechtigten den Antrag, dem Jahresbericht 2024 und der Wiederwahl der externen Revisionsstelle zuzustimmen.

STADTRAT WILLISAU

Traktandenliste

Traktandenliste der Gemeindeversammlung, 19. Mai 2025, 19.30 Uhr, Festhalle Willisau

1. Genehmigung des Jahresberichts 2024 der Stadt Willisau, bestehend gemäss § 17 des FHGG aus dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms, den bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG, den bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG, den Berichten zu den Aufgabenbereichen, der Jahresrechnung 2024 und dem Prüfungsbericht der Revisionsstelle.
2. Wiederwahl der externen Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2025 und 2026.

3. Vorstellung des Legislaturprogramms 2024–2028.

4. Informationen und Verschiedenes.

Alle Unterlagen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung liegen ab sofort zur öffentlichen Einsichtnahme der Stimmberechtigten im Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum, Zehntenplatz 1, auf.

Die Stimmberechtigten können das Stimmregister sowie das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung auf der Stadtkanzlei, Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum, Zehntenplatz 1, einsehen. Zusätzlich ist das Protokoll auch auf der Webseite (<https://willisau.ch/verwaltung-politik/politik/gemeindeversammlung/>) aufgeschaltet.



Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die am Versammlungstag das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens fünf Tage vor der Gemeindeversammlung ihren rechtlichen Wohnsitz in Willisau geregelt haben.

Willisau, 27. März 2025

STADTRAT WILLISAU

André Marti
Stadtpäsident

Guido Solari
Stadtschreiber

Genehmigung des Jahresberichts 2024 der Stadt Willisau

Der Stadtrat unterbreitet mit dieser Botschaft den Stimmberechtigten den Jahresbericht zur Genehmigung. Dieser besteht aus

- aus dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms gemäss § 17 FHGG,
- den bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- den bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- den Berichten zu den Aufgabenbereichen,
- der Jahresrechnung 2024
- und dem Prüfungsbericht der Revisionsstelle.

Gesetzliche Grundlagen

Gemäss Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG, SRL 160) legt der Stadtrat im Jahresbericht Rechenschaft ab über die Umsetzung des Legislaturprogramms sowie über die Leistungen und Finanzen der Stadt im vergangenen Jahr. Der Jahresbericht enthält gemäss § 17 insbesondere:

- a. den Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms,
- b. die Berichte zu den Aufgabenbereichen,
- c. die Jahresrechnung,
- d. den Prüfungsbericht der Revisionsstelle,
- e. den Kontrollbericht der Finanzaufsicht

Gemäss § 53 Abs. 1 lit. f. FHGG enthält der Anhang der Jahresrechnung zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der finanziellen Risiken von Bedeutung sind. Der Stadtrat verfolgt Ereignisse, welche Auswirkungen haben könnten, aufmerksam und wird wo nötig Massnahmen ergreifen.

Folgende Elemente liegen vor:

- Bilanz
- Erfolgsrechnung nach Kostenarten
- Investitionsrechnung nach Kostenarten
- Investitionsrechnung Kreditübertragungen
- Finanzkennzahlen
- Geldflussrechnung
- Anhang gemäss § 53 Finanzhaushaltsgesetz (FHGG)
- Anlagespiegel
- Eventualverpflichtungen/-forderungen
- Finanzielle Zusicherungen
- Beteiligungsspiegel
- Eigenkapitalnachweis
- Anhang bewilligte Kreditüberschreitungen
- Jahresbericht und Jahresrechnung 2024 nach Aufgabenbereichen
 - Politik und Dienstleistungen
 - Bildung
 - Gesundheit und Soziales
 - Kultur, Sport und Tourismus
 - Bau, Infrastruktur und Mobilität
 - Wirtschaft, Steuern und Finanzen
- Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung
- Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden
- Antrag des Stadtrates
- Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten zum Jahresbericht und zur Jahresrechnung 2024

Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms 2021–2024

Der Stadtrat hat im Frühjahr 2021 das Legislaturprogramm 2021–2024 verabschiedet. Dieses umfasst eine Gemeindestrategie, welche einen Zeitraum von zehn Jahren abdeckt und die langfristigen Ziele der Stadt aufzeigen. Das Legislaturprogramm richtet sich nach den Aufgabenbereichen bzw. den Globalbudgets. Die Gemeindestrategie sowie das Legislaturprogramm können auf der Webseite eingesehen werden.

Der Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms ist in den sechs Aufgabenbereichen enthalten.



Willisau

Willisau stärkt sich als Wohn- und Arbeitsort und ist treibende Kraft für die regionale Entwicklung

Gemeindestrategie Stadt Willisau

<p>Zukunftsorientierte Führung und Lenkung</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau entwickelt seine Dienstleistungen für die Bevölkerung und die umliegenden Gemeinden stetig weiter.▶ Willisau setzt die Digitalisierung im politischen Auftrag zielsicher um und beschreitet neue Wege.	<p>Attraktiv in der Freizeit</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau fördert einen nachhaltigen Tourismus sowie die kulturelle und sportliche Vielfalt.▶ Willisau entwickelt die überdurchschnittliche Freizeit-Infrastruktur weiter.
<p>Umfassendes Bildungsangebot</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau setzt sich für einen starken regionalen Bildungsstandort ein.▶ Willisau baut sein umfassendes Bildungs- und Betreuungsangebot weiter aus.	<p>Verlässlicher Partner für Bevölkerung und Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau setzt sich für eine stabile Finanzpolitik ein.▶ Willisau fördert die Entwicklung bestehender und die Ansiedlung neuer Unternehmen.
<p>Lebensraum für alle</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau bietet Lebensraum für eine ausgewogen sozial durchmischte und gesellschaftlich engagierte Bevölkerung in allen Ortsteilen.▶ Willisau schafft zukunftsgerichtete Rahmenbedingungen und Angebote für die Gesellschaft.▶ Willisau baut die bedürfnisgerechte Alterswohn- und Pflegesituation stetig aus.	<p>Entwicklung von Raum und Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Willisau steigert die Attraktivität der Siedlungs- und Freiräume mit einer lebendigen Altstadt als Zentrum.▶ Willisau strebt eine sichere und zukunftsorientierte Mobilität an.▶ Willisau fördert einen nachhaltigen Umgang mit Umwelt und Energie und setzt sich für ein leistungsfähiges Kommunikationsnetz ein.

		1. Januar 2024		31. Dezember 2024	
1	Aktiven	135'365'650	100.0%	137'102'969	100.0%
	Umlaufvermögen	25'187'072	18.6%	26'064'292	19.0%
10	Finanzvermögen	25'187'072		26'064'292	
100	Flüssige Mittel/Geldanlagen	8'761'780		9'768'217	
101	Forderungen	15'847'062		15'159'494	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	447'201		1'028'137	
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	131'029		108'444	
	Anlagevermögen	110'178'577	81.4%	111'038'677	81.0%
107	Finanzanlagen	723'441		873'441	
108	Sachanlagen Finanzvermögen	34'520'600		34'715'800	
14	Verwaltungsvermögen	74'934'536		75'449'436	
140	Sachanlagen VV	62'556'970		63'042'845	
142	Immaterielle Anlagen	104'805		71'975	
144	Darlehen	367'732		367'732	
146	Investitionsbeiträge	11'905'029		11'966'884	
2	Passiven	135'365'650	100.0%	137'102'969	100.0%
20	Fremdkapital	68'300'599	50.5%	67'953'548	49.6%
	Kurzfristiges Fremdkapital	19'918'512		25'613'295	
200	Laufende Verbindlichkeiten	19'059'242		24'019'773	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	859'270		1'593'523	
	Langfristiges Fremdkapital	48'382'087		42'340'253	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	47'558'413		41'520'315	
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	823'674		819'938	
29	Eigenkapital	67'065'051	49.5%	69'149'421	50.4%
290	Verpflichtungen gegenüber SF	38'489'928		39'982'986	
291	Fonds	2'644'507		4'016'705	
295	Aufwertungsreserve	812'692		0	
299	Bilanzüberschuss	25'117'923		25'149'730	

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

		Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024
30	Personalaufwand	31'428'124	32'911'480	32'338'700
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'725'635	9'913'407	10'696'500
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'379'961	3'490'036	3'479'700
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (SF)	1'579'083	3'003'131	939'800
36	Transferaufwand	23'061'758	24'537'798	23'946'400
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	12'269'388	12'976'725	12'917'857
	Betrieblicher Aufwand	81'443'949	86'832'577	84'318'957
40	Fiskalertrag	28'080'564	28'688'144	28'163'000
41	Regalien und Konzessionen	474'626	537'075	505'300
42	Entgelte	14'132'661	14'436'214	13'858'000
43	Verschiedene Erträge	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen (SF)	233'053	141'612	278'300
46	Transferertrag	24'871'154	26'713'290	25'014'700
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	12'269'388	12'976'725	12'917'857
	Betrieblicher Ertrag	80'061'445	83'493'060	80'737'157
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'382'504	-3'339'517	-3'581'800
34	Finanzaufwand	2'303'503	2'295'892	2'745'400
44	Finanzertrag	5'008'854	4'854'524	4'654'500
	Finanzergebnis	2'705'350	2'558'632	1'909'100
	Operatives Ergebnis	1'322'846	-780'885	-1'672'700
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'000'000	812'692	812'700
	Ausserordentliches Ergebnis	1'000'000	812'692	812'700
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	2'322'846	31'807	-860'000

Ergebnisse Spezialfinanzierungen	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024
Ergebnis SF Alterszentrum Willisau	83'807	118'644	152'400
Ergebnis SF Wasserversorgung	73'015	172'310	147'700
Ergebnis SF Abwasserbeseitigung	441'138	498'394	241'200
Ergebnis SF Abfallwirtschaft	-6'659	41'208	-18'200
Ergebnis SF Feuerwehrwesen	-74'365	-57'985	-61'400
Ergebnis SF EG Luthernwehr Gettnau	4'749	113'454	-7'000
Ergebnis SF Fernwärmanlage Gettnau	-11'542	-5'040	-2'000
Ergebnis SF Landwirtschaftsbetrieb	29'321	28'229	13'800
Ergebnis SF Alterswohnungen	541'053	501'681	384'700
Ergebnis SF Kommunikationsnetz	-90'939	82'163	-184'800

- = Aufwandüberschuss

Investitionsrechnung nach Kostenarten

		Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024 ergänzt
50	Sachanlagen	5'633'102	3'491'172	9'375'000
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
52	Immaterielle Anlagen	124'365	76'519	184'000
54	Darlehen	0	0	0
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0	0	0
56	Eigene Investitionsbeiträge	1'321'445	1'262'421	1'309'000
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
	Investitionsausgaben	7'078'911	4'830'112	10'868'000
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
61	Rückerstattungen	0	0	0
62	Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	1'248'047	345'668	1'105'000
64	Rückzahlung von Darlehen	0	0	0
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0	0	0
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
	Investitionseinnahmen	1'248'047	345'668	1'105'000
	Nettoinvestitionen	5'830'864	4'484'444	9'763'000
	Davon Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen			
	Spezialfinanzierung Alterszentrum Willisau	-417'859	-404'888	-1'296'000
	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	76'322	-3'445	-2'088'000
	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-693'663	-672'014	-884'000

Investitionsrechnung Kreditübertragungen

Herleitung ergänztes Budget nach Sachgruppen

(Kosten in tausend Franken)		Budget 2024 festgesetzt	Überträge aus Vorjahr	Überträge ins Folgejahr	Budget 2024 ergänzt
50	Sachanlagen	9'091	3'237	-2'953	9'375
52	Immaterielle Anlagen	200	0	-16	184
56	Eigene Investitionsbeiträge	1'309	0	0	1'309
	Investitionsausgaben	10'600	3'237	-2'969	10'868
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-1'105	0	0	-1'105
	Investitionseinnahmen	-1'105	0	0	-1'105
	Nettoinvestitionen	9'495	3'237	-2'969	9'763

Anhang Kreditübertragungen ins Jahr 2025

(Kosten in tausend Franken)	Sachgruppe	Kosten-träger	Budget 2024 fest-gesetzt	Über-träge aus Vorjahr	Über-träge ins Folge-jahr	Budget 2024 ergänzt
Alterszentrum, bauliche Massnahmen und Mobiliar	5040	30 4170.10.00	746	550	0	1296
Hallenbad Umgestaltung	5040	40 3410.10.01	2'500	180	-1'648	1'032
Kunstrasenfeld Schlossfeld	5010	40 3410.20.01	300	0	-262	38
Schulhaus Schloss Möblierung	5060	50 2170.25.02	0	17	-15	2
Brunnstube Breitenweid	5030	50 7104.10.02	0	1'460	0	1460
Werkleitung Kreisel Grundmatt	5030	50 7104.10.05	0	72	-44	28
ARA-Leitung Bahnhofstrasse	5030	50 7204.10.04	0	63	0	63
Gemeindestrassen	5010	50 6150.10.01	200	106	0	306
Anschluss Cyrillefeld Kreisel GM	5010	50 6150.10.02	0	529	-406	123
Strasse Mühligrund	5010	50 6150.10.06	0	180	-178	2
Strassenbeleuchtung	5030	50 6150.30.01	120	74	-10	184
Umbau Bushaltestellen	5010	50 6220.10.03	400	0	-390	10
Erweiterung Gemeinschaftsgrab	5030	50 7710.20.02	0	6	0	6
Erneuerung IT Finanzamt	5200	60 0200.05.01	50	0	-16	34
Total			4'316	3'237	-2'969	4'584

	Grenzwerte	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2024
Selbstfinanzierungsgrad Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.	> 80% über 5 Jahre	178.5%	183.6%	31.0%
Selbstfinanzierungsanteil Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.	> 10% (wenn Nettoschuld über Fr. 1'500.–)	8.8%	7.9% (Nettoschuld Fr. 680.–)	4.0%
Zinsbelastungsanteil Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	< 4%	0.7%	0.6%	0.9%
Kapitaldienstanteil Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	< 15%	5.9%	5.8%	6.3%
Nettoverschuldungsquotient Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.	< 150%	23.8%	18.8%	66.0%
Nettoschuld je Einwohner Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.	< Fr. 2'500.–	Fr. 860.–	Fr. 680.–	Fr. 2'367.–
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je EW Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.	< Fr. 3'000.–	Fr. 3'101.–	Fr. 3'012.–	Fr. 4'310.–
Bruttoverschuldungsanteil Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	< 200%	90.3%	86.0%	122.3%

Ausser der Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner können alle Vorgaben des Kantons eingehalten werden.

Geldflussrechnung

Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)	2023	2024
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	2'322'846.49	31'807.10
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'846'292.54	3'969'544.18
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-2'593'524.75	687'568.73
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-16'144.80	-580'936.36
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-33'670.00	22'585.00
Wertberichtigungen VV	0.00	0.00
Wertberichtigungen, Gewinne VV	0.00	0.00
Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	0.00	0.00
Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0.00	0.00
Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00	0.00
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00	0.00
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	-200'000.00	-18'000.00
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	1'972'949.88	1'587'490.04
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	17'683.84	734'252.54
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	0.00	0.00
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	1'346'030.11	2'861'518.68
Entnahmen Eigenkapital	-1'000'000.00	-812'692.04
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	0.00	0.00
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	5'662'463	8'483'138
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-7'078'911.36	-4'830'112.27
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'248'047.40	345'668.10
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-5'830'863.96	-4'484'444.17
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0.00	0.00
Aktivierung Eigenleistungen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-5'830'863.96	-4'484'444.17

Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)	2023	2024
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	20'000.00	-150'000.00
Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0.00	0.00
Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00	0.00
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	1'770'000.00	-195'200.00
Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00	0.00
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	200'000.00	18'000.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	1'990'000.00	-327'200.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-5'830'863.96	-4'484'444.17
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	1'990'000.00	-327'200.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-3'840'864	-4'811'644
Finanzierungstätigkeit		
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'111'497.84	-6'038'097.99
Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	0.00	0.00
Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-5'502'909.35	3'373'040.97
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-8'614'407	-2'665'057
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	5'662'463.31	8'483'137.87
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-3'840'863.96	-4'811'644.17
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-8'614'407.19	-2'665'057.02
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-6'792'808	1'006'437
Kontrollrechnung		
Stand flüssige Mittel per 31. 12.	8'761'780.34	9'768'217.02
Stand flüssige Mittel per 1. 1.	15'554'588.18	8'761'780.34
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	-6'792'807.84	1'006'436.68
Kontrolltotal	0.00	0.00

Anhang gemäss § 53 Finanzhaushaltgesetz (FHGG)

Abweichung von den Rechnungslegungsgrundsätzen (§ 53 Abs. 1 lit. a FHGG)

Der Stadtrat hat aufzuführen, in welchen Bereichen infolge eines übergeordneten Rechts Abweichungen gegenüber den allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen zu verzeichnen sind. In folgenden Bereichen besteht eine Abweichung:

Leistungsgruppe Alterszentrum Willisau SF

Beim Alterszentrum Willisau wurde infolge des übergeordneten Rechts (Vorschriften nach dem Krankenversicherungsgesetz KVG) von den allgemeinen Rechnungslegungsvorschriften abgewichen. Die Anlagen werden gemäss dem Handbuch Anlagebuchhaltung für Alters- und Pflegeheime, Version 2019, Punkt 4.5, über 33 Jahre abgeschrieben.

Zusammenfassung der Rechnungslegungsgrundsätze (§ 53 Abs. 1 lit. b FHGG)

Die Rechnungslegungsgrundsätze für Gemeinden richten sich nach dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHGG und der dazugehörigen Verordnung FHGV. Die Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Bruttodarstellung und der Periodengerechtigkeit (§ 44 FHGG).

Die genaue Umschreibung der Rechnungslegungsgrundsätze können aus dem Handbuch FHGG, Kapitel 4.1, entnommen werden.

Rückstellungsspiegel (§ 53 Abs. 1 lit. c FHGG)

Es wurden keine entsprechenden Rückstellungen gebucht.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zum Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt (§ 56 FHGG). Die Bewertungsgrundsätze legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat (§ 57 FHGG). Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden im Berichtsjahr nicht angepasst.

Finanzvermögen		Restwert 1. Januar 2024	Periodenzugänge	
1070.00	Aktien und Anteilscheine	486'232.00	0.00	
1071.00	Verzinsliche Anlagen	137'209.00	150'000.00	
1072.00	Langfristige Forderungen	100'000.00	0.00	
1080.00	Grundstücke FV	4'166'100.00	0.00	
1080.90	Grundstücke, Landwirtschaftsbetrieb Breiten	408'500.00	0.00	
1084.00	Gebäude FV	20'509'000.00	0.00	
1084.90	Gebäude, Landwirtschaftsbetrieb Breiten	1'332'000.00	0.00	
1084.92	Alterssiedlung Zehntenplatz 2	2'170'000.00	0.00	
1084.93	Zopfmatte 1	2'315'000.00	55'000.00	
1084.94	Zopfmatte 2	2'120'000.00	100'000.00	
1089.91	Kommunikationsnetz	1'500'000.00	40'200.00	
Total Finanzvermögen		35'244'041.00	345'200.00	
Verwaltungsvermögen		Restwert 1. Januar 2024	Periodenzugänge	
1400.00	Grundstücke VV	133'080.00	0.00	
1401.00	Strassen/Verkehrswege	7'615'256.42	0.00	
1403.00	Tiefbauten	3'403'596.08	99'709.65	
1403.50	Wasserversorgung	1'908'816.85	101'180.55	
1403.52	Abwasserbeseitigung	3'434'730.90	0.00	
1403.54	Abfallwirtschaft	109'080.23	0.00	
1404.00	Hochbauten	30'755'251.90	289'491.65	
1404.56	Hochbauten Feuerwehr	1'170'160.95	0.00	
1404.60	Hochbauten Heime	8'856'861.51	150'994.45	
1406.00	Mobilien	1'151'916.45	423'000.97	
1406.58	Mobilien Feuerwehr Willisau	377'267.00	0.00	
1406.60	Mobilien Heime	799'776.90	253'888.84	
1406.64	Heizung Wärmeverbund Gettnau	214'003.00	0.00	
1407.00	Anlagen im Bau	1'307'979.58	2'510'456.72	
1407.50	Anlagen im Bau Wasserversorgung	215'159.33	40'611.07	
1407.52	Anlagen im Bau Abwasserbeseitigung	1'104'033.07	721'058.42	
1429.00	Ortsplanung	104'805.00	0.00	
1442.00	Darlehen SOBZ	367'732.20	0.00	
1461.00	Investitionsbeiträge an Kantone	7'450'848.00	0.00	
1462.52	Investitionsbeiträge an Gemeindeverband ARA	480'819.00	0.00	
1464.00	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	1'783'858.00	286'500.00	
1466.00	Investitionsbeiträge an private Organisationen	2'189'504.00	254'863.00	
Total Verwaltungsvermögen		74'934'536.37	5'131'755.32	
Gesamttotal		110'178'577.37	5'476'955.32	

	Periodenabgänge	Restwert vor Abschreibung	Periodenabschreibung	Restwert 31. Dezember 2024	Kalkulierter Zins
	0.00	486'232.00	0.00	486'232.00	0.00
	0.00	287'209.00	0.00	287'209.00	2'743.80
	0.00	100'000.00	0.00	100'000.00	0.00
	0.00	4'166'100.00	0.00	4'166'100.00	83'320.20
	0.00	408'500.00	0.00	408'500.00	3'064.20
	0.00	20'509'000.00	0.00	20'509'000.00	410'179.20
	0.00	1'332'000.00	0.00	1'332'000.00	9'990.60
	0.00	2'170'000.00	0.00	2'170'000.00	16'275.00
	0.00	2'370'000.00	0.00	2'370'000.00	17'362.80
	0.00	2'220'000.00	0.00	2'220'000.00	15'900.00
	0.00	1'540'200.00	0.00	1'540'200.00	11'250.00
	0.00	35'589'241.00	0.00	35'589'241.00	570'085.80
	Periodenabgänge	Restwert vor Abschreibung	Periodenabschreibung	Restwert 31. Dezember 2024	Kalkulierter Zins
	0.00	133'080.00	0.00	133'080.00	2'661.60
	0.00	7'615'256.42	447'659.42	7'167'597.00	152'308.20
	128'133.80	3'375'171.93	110'952.08	3'264'219.85	68'073.60
	37'165.60	1'972'831.80	48'707.85	1'924'123.95	14'315.40
	49'043.95	3'385'686.95	118'031.90	3'267'655.05	25'761.00
	0.00	109'080.23	5'459.23	103'621.00	2'181.60
	131'324.75	30'913'418.80	1'685'135.90	29'228'282.90	615'106.20
	0.00	1'170'160.95	70'307.95	1'099'853.00	8'776.20
	0.00	9'007'855.96	398'932.20	8'608'923.76	158'457.00
	0.00	1'574'917.42	342'217.45	1'232'699.97	23'037.60
	0.00	377'267.00	26'232.00	351'035.00	2'829.60
	0.00	1'053'665.74	184'113.20	869'552.54	15'671.00
	0.00	214'003.00	19'452.00	194'551.00	1'605.00
	200'467.50	3'617'968.80	0.00	3'617'968.80	26'160.00
	101'180.55	154'589.85	0.00	154'589.85	4'303.20
	0.00	1'825'091.49	0.00	1'825'091.49	22'080.60
	0.00	104'805.00	32'830.00	71'975.00	2'096.40
	0.00	367'732.20	0.00	367'732.20	7'354.20
	0.00	7'450'848.00	273'636.00	7'177'212.00	149'018.40
	0.00	480'819.00	16'044.00	464'775.00	3'606.60
	0.00	2'070'358.00	67'104.00	2'003'254.00	35'677.20
	0.00	2'444'367.00	122'724.00	2'321'643.00	43'788.60
	647'316.15	79'418'975.54	3'969'539.18	75'449'436.36	1'384'869.20
	647'316.15	115'008'216.54	3'969'539.18	111'038'677.36	1'954'955.00



Eventualverpflichtungen/-forderungen

Empfänger	Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung Objekt	Ursprungszeitpunkt der Verbindlichkeit	Laufzeit	Wahrscheinlichkeit	Zuverlässigkeit der betraglichen Schätzung	Betrag Franken	
						31. Dezember 2023	31. Dezember 2024
Riedweg Bruno, Hof Breiten	Amortisation Jauchegrube	1. August 1998	50 J.	100%	Berechnung	37'619	36'089

Finanzielle Zusicherungen

Bezeichnung	ER / IR	2024	2025	2026	Später	Total
Zugesicherte Gemeindebeiträge der Erfolgsrechnung	ER	75'000	75'000	75'000	75'000	300'000
Zugesicherte Gemeindebeiträge an Investitionen	IR	721'400	331'000	0	0	1'052'400
Langfristige Mietverträge (inkl. Operating Leasing)	ER	404'780	404'780	404'780	404'780	1'619'120
Langfristige sonstige vertragliche Verpflichtungen	ER	0	0	0	0	0
Total		1'201'180	810'780	479'780	479'780	2'971'520

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck	Kommunale Aufgabe
Privatrechtliche Unternehmen (z. B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)			
Luzerner Gemeindepersonalkasse	Stiftung des privaten Rechts	berufliche Vorsorge	Versicherung der Mitarbeiter gemäss BVG

Öffentlich-rechtliche Unternehmen (z. B. Gemeindeverbände)

Gemeindeverband SoBZ/KESB Willisau-Wiggertal	Gemeindeverband	gesetzliche und freiwillige Sozialberatung, Führung unabhängige KESB	Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialhilfe / Sozialberatung
Regionales Alters- und Pflegezentrum Waldruh Willisau	Gemeindeverband	Einrichtung für die Pflege und Betreuung von Personen	stationäre Pflege
Zweckverband Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsfürsorge (ZISG)	Zweckverband	institutionelle Sozialhilfe, Gesundheitsförderung und Prävention	institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz
Gemeindeverband Strassenreinigung Region Sursee-Willisau	Gemeindeverband	Strassenreinigung	freiwillige Aufgabe
Region Luzern West	Gemeindeverband	Koordination regionaler Aufgaben wie Raumplanung, Finanzen, Umwelt und Verkehr, Bildung usw.	Raumplanung obligatorisch, andere Module freiwillig

	Strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko	Mitglied, Organe	Delegierte
	Beteiligung wird regelmässig überprüft, gute Bedingungen für Gemeinde als Arbeitgeber und für Mitarbeiter	Gemeindevertreter werden durch Verband Luzerner Gemeinden (VLG) gewählt	mittel, Gemeinde trägt Sanierungspflicht	–	Versicherte
	Beteiligung halten, Sicherstellung der Ausführung der gesetzlichen Aufgaben, niederschwellige Hilfestellung, Hilfe zur Selbsthilfe	Mitgliedschaft Verbandsleitung, Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	Karin Wüest, Vizepräsidentin	André Marti
	Beteiligung halten, bedarfsgerechte, qualitativ gute Pflege, möglichst tiefe Restfinanzierungsbeiträge	Mitgliedschaft Verbandsleitung, Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	André Marti, Mitglied Verbandsleitung	Sabine Büchli-Rudolf
	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben, zielorientierte Mittelverwendung, Berücksichtigung Anliegen der Landschaft, kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	–	Stadtrat
	Beteiligung halten, regelmässige Reinigung der Strassen, positives Gemeindeimage	Mitgliedschaft Verbandsleitung, Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Daniel Bammert, Vorstand	Stadtrat
	Beteiligung stetig überprüfen (bei freiwilligen Mitgliedschaften), Berücksichtigung Interessen der Region West, Generierung von Drittmitteln	Mitgliedschaft Verbandsleitung, Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Netzwerken, Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, kein besonderes Risiko	André Marti, Mitglied Verbandsleitung / Arbeitsgruppe Raum- und Richtplanung; Daniel Bammert, Präsident Arbeitsgruppe NFA / Öffentliche Finanzen; Markus Amrein, Netzwerk Energie	Daniel Bammert, Sabine Büchli-Rudolf, Markus Amrein, Karin Wüest, Cornelia Graber, Anton Rölli, Guido Solari

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck	Kommunale Aufgabe
Musikschule Region Willisau	Gemeindeverband	Betrieb der regionalen Musikschule	Betrieb Musikschule gemäss Gesetz (VBG)
Gemeindeverband Abwasserreinigung Oberes Wiggertal	Gemeindeverband	Betrieb ARA Oberes Wiggertal, Dagmersellen	Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung (EGGSCHG), Siedlungsentwässerungsreglement
Gemeindeverband Abfallentsorgung Luzern Land GALL	Gemeindeverband	Entsorgung des häuslichen und kommunalen Abfalls	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungsreglement
Verkehrsverbund Luzern (VVL)	öffentlich-rechtliche Anstalt	Organisation öffentlicher Verkehr im Kanton Luzern	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr

andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltungsgenossenschaft, usw.)

Verband Luzerner Gemeinden (VLG)	Verein	Interessenvertreter der Gemeinden in verschiedenen Bereichen wie Raumplanung, Finanzen, Umwelt und Verkehr, Bildung usw. und Weiterbildung	Wahrung der Interessen
Regionales Zivilstandsamt Willisau	Gemeindevertrag	Betrieb des regionalen Zivilstandsamtes Willisau	Vollzug Zivilstandswesen
Regionales Steueramt Willisau	Gemeindevertrag	Betrieb des regionalen Steueramtes Willisau	Vollzug Steuerwesen
Regionales Betreibungsamt Willisau	Gemeindevertrag	Betrieb des regionalen Betreibungsamtes Willisau	Vollzug Betreibungswesen
Zivilschutzorganisation Nord-West	Gemeindevertrag	Betrieb der Zivilschutzorganisation Nord West	Vollzug Zivilschutzgesetz

	Strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko	Mitglied, Organe	Delegierte
	Beteiligung halten, regionale Zusammenarbeit ausbauen	Einsatz in Verbandsleitung, Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	Karin Wüest, Präsidentin Verbandsleitung	Markus Amrein
	Beteiligung halten, effiziente und effektive Abwasserreinigung, vorausschauende Investitionstätigkeit	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Markus Amrein, Verbandsleitung	Daniel Bammert
	Beteiligung halten, effiziente und effektive Abfallentsorgung, umweltgerechte Verbrennung mit Energiegewinnung	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Sabine Büchli-Rudolf, Controllingkommission	Markus Amrein
	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben, zielorientierte Mittelverwendung, gute Erschliessung der Gemeinde Stadt Willisau, kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen	vier Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	–	–

	Beteiligung halten, Berücksichtigung der Anliegen kleiner Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, Interessenwahrung gegenüber Kanton	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	–	Daniel Bammert
	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen	klein, Haftung liegt bei Sitzgemeinde	–	–
	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb des Steueramtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen	klein, Haftung liegt bei Sitzgemeinde	–	–
	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb des Betreibungsamtes reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen	klein, Haftung liegt bei Sitzgemeinde	–	–
	Beteiligung halten, Einsatzfähigkeit erhalten, Dienst an den Gemeinden pflegen, Arbeiten und Einsätze zu Gunsten der regionalen Bevölkerung ausführen, vernünftiges Kostenentwicklung	Mitarbeit in Kommission	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	Sabine Büchli-Rudolf, Kommission	–

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck	Kommunale Aufgabe	
Sekundarschulkreis Willisau-Ettiswil	Regierungsratsbeschluss	regionale Zusammenarbeit auf Sekundarstufe der Gemeinden Alberswil, Ettiswil und Willisau	Volksschulbildung, Oberstufe	
Schulische Dienste Willisau	Regierungsratsbeschluss	Schulpsychologischer Dienst, Logopädischer Dienst, Psychomotorische Therapie	Vollzug Volksschulbildungsgesetz (VBG)	
Spitex Region Willisau	Verein	Erbringung von ambulanten Pflegedienstleistungen	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz	
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS	Verein	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich Sozialhilfe	persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe	
Vernetzungsprojekt Willisau	Arbeitsgruppe	Vernetzung der Landschaftsräume durch gezielte Massnahmen, Förderung der Bioversität, Flora und Fauna	Vollzug des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz	
Tierkörpersammelstelle Willisau	Gemeindevertrag	Betrieb und Unterhalt der regionalen Tierkörpersammelstelle	Vollzug Gesundheitsgesetz	
Willisau Tourismus	Verein	Vermarktung der touristischen Angebote im Wahlkreis Willisau, Führung eines öffentlichen Tourismusbüro in Willisau	freiwillige Aufgabe, Inkasso Kurtaxe	
Wirtschaftsförderung Luzern	Stiftung	Standortmarketing, Ansiedlungen	Vollzug Wirtschaftsförderung	
Raumdatenpool	Verein	Austausch raumbezogener Daten	Vollzug Geoinformationsgesetz	
Einfache Gesellschaft Luthernwehr	Gesellschaftervertrag	Betrieb und Unterhalt Wehr	Betrieb und Unterhalt Wehr	
Vernetzungsprojekt Luzerner Hinterland	Gemeindevertrag	Vernetzungsprojekt Landschaftsräume	Vollzug des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz	

	Strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko	Mitglied, Organe	Delegierte
	Zusammenarbeit erhalten, Zusammenlegung der Klassen zur Vermeidung von Unterbeständen und/oder kleinen Klassenbeständen	Teilnahme an Sitzungen	mittel, Solidarhaftung für Betriebskosten	Pirmin Hodel, Rektor	–
	Mitgliedschaft vom Kanton vorgeschrieben, qualitativ hochstehende Bildung der Schüler, effizienter und effektiver Betrieb der Dienste, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden, Einhaltung des Datenschutzes	Teilnahme an Sitzungen	mittel, Solidarhaftung für Betriebskosten	Pirmin Hodel, Rektor	–
	Beteiligung halten, bedarfsgerechte, kunden-orientierte Dienstleistungen, Stärkung der Selbständigkeit der Pflegebedürftigen, überwachen und kontrollieren der Selbständigkeit im Alter, Ausbau der Leistungen gemäss Gesetz	Leistungsvereinbarung, Mitgliedschaft im Verein	mittel, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt, Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück	–	Stadtrat
	Beteiligung halten, klare Vorgabe für die Gewährung von Sozialhilfe, Weiterentwicklung der Vorgaben, Schaffung von Arbeitsanreizen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	–	–
	Beteiligung halten, Sensibilisierung der Landwirte und der Bevölkerung auf Naturschutzziele	Teilnahme an Sitzungen	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	Guido Häfliger, Leiter	–
	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb der Sammelstelle, geringe Emissionen, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Einsitz Versammlung der Vertragsgemeinden	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	–	–
	Beteiligung halten, Region touristisch besser vermarkten und bekannt machen	Mitgliedschaft Vorstand, Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	André Marti, Präsident	Stadtrat
	Beteiligung halten, Stärkung der Marke Luzern, Ansiedlung von Firmen, Vermarktung ESP Willisau	Teilnahme an Mitgliederversammlung	klein, Haftung auf Stiftungsvermögen beschränkt	–	Stadtrat
	Beteiligung halten, Integration in die kantonale Dienststelle	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	–	Daniel Bammert
	Zusammenarbeit erhalten, langfristig Betrieb und Unterhalt sichern	Teilnahme an Sitzungen	mittel, Solidarhaftung	–	Daniel Bammert / David Jurt
	Beteiligung halten, Sensibilisierung der Landwirte und der Bevölkerung auf Naturschutzziele	Teilnahme an Sitzungen	keine Haftung	–	–

Name, Sitz	Rechtsform	Zweck	Kommunale Aufgabe
Arbeitsgruppe Zukunft Altstadt Willisau	Gesellschaftervertrag	Prozess Entwicklung Zukunftsstrategie Altstadt Willisau	freiwillige Aufgabe, Entwicklung Altstadt
Verband für die Musikschulen des Kantons Luzern	Verein	Interessenverband für die Musikschulen des Kantons Luzern	Musikschule

übriges (z. B. Beteiligungen im Finanzvermögen)

Zuckerfabrik Aarberg-Frauenfeld	Aktiengesellschaft	früher Absatzförderung Zuckerrüben	nein, reine Finanzbeteiligung
Freizeitzentrum Schlossfeld AG	Aktiengesellschaft		nein, reine Finanzbeteiligung
Genossenschaft für landwirtschaftliche Bauten, Menznau	Genossenschaft		nein, reine Finanzbeteiligung
Burgrain Wasser AG	Aktiengesellschaft	zukünftige Wasserversorgung gewährleisten	nein, reine Finanzbeteiligung
Wärmeverbund Willisau AG	Aktiengesellschaft	Förderung Schnitzelheizung	nein, reine Finanzbeteiligung
BLS AG	Aktiengesellschaft	Förderung öffentlicher Verkehr	nein, reine Finanzbeteiligung
Wohnbaugenossenschaft Sonnmatt	Genossenschaft	Förderung genossenschaftliches Wohnen	nein, reine Finanzbeteiligung
WBG Ziegelhausmatte Gettnau	Genossenschaft	Beteiligung an den Gemeinschaftsräumlichkeiten bei Alterseinrichtung Ziegelhausmatte 1	nein, reine Finanzbeteiligung

Reporting zur Eignerstrategie: Der Beteiligungsspiegel wurde vom Stadtrat überprüft und bereinigt.

	Strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko	Mitglied, Organe	Delegierte
	Prozess Entwicklung Zukunftsstrategie Altstadt Willisau starten	Mitgliedschaft Arbeitsgruppe	klein, Haftung auf Finanzierungskosten beschränkt	André Marti, Präsident	–
	Bündelung der Interessen und Vertretung gegenüber Dritten (Kantonal, Regional, Kommunal)	Mitgliedschaft, Teilnahme an Sitzungen	klein, keine Haftung	–	Karin Wüest

	Beteiligung halten	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	–	–
	Beteiligung halten	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	–	Stadtrat
	Beteiligung halten	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	–	–
	Beteiligung halten	Mitgliedschaft Verwaltungsrat, Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Daniel Bammert, Präsident Verwaltungsrat, Guido Solari, Sekretär	Stadtrat
	Beteiligung halten	Mitgliedschaft Verwaltungsrat, Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Daniel Bammert, Vizepräsident	Stadtrat
	Beteiligung halten	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	–	–
	Beteiligung halten	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	–	–
	Beteiligung halten	–	klein, auf Genossenschaftskapital beschränkt	–	–

Eigenkapitalnachweis

Eigenkapital		Anfangsbestand (inkl. Gettnau)	Einlagen/ Entnahmen EK vor Abschluss	Jahres- ergebnis (Gewinn – / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis Vorjahr / Umbuchungen EK	Endbestand
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-38'489'928	-1'493'057			-39'982'985
291	Fonds im Eigenkapital	-2'644'507	-1'372'198			-4'016'705
295	Aufwertungsreserve	-812'692	812'692			0
298	Übriges Eigenkapital					
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag					
2990	Jahresergebnis	-2'322'846		-31'807	2'322'846	-31'807
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungs- reserve per 1. Januar 2019)	-22'795'077			-2'322'846	-25'117'923
Total Eigenkapital		-67'065'050	-2'052'563	-31'807	0	-69'149'420

+ Sollsaldo

– Habensaldo

Bewilligte Kreditüberschreitungen

Erfolgsrechnung (Kosten in tausend Franken) Aufgabenbereich	Globalbudget Rechnung 2024	Globalbudget Budget 2024	Abweichung	Kreditüberschreitung (Bemerkung)
Politik und Dienstleistungen	1'912	1'945	-33	nein
Bildung	11'538	11'253	285	ja § 15 Abs. 1 lit. A FHGG (gebundene Ausgaben) *
Gesundheit und Soziales	17'732	17'549	183	ja § 15 Abs. 1 lit. A FHGG (gebundene Ausgaben) *
Kultur, Sport, Tourismus	1'544	1'583	-39	nein
Bau, Infrastruktur und Mobilität	3'968	4'785	-817	nein
Wirtschaft, Steuern und Finanzen	-36'726	-36'255	-471	nein
Total	-32	860	-892	

Investitionsrechnung (Kosten in tausend Franken) Aufgabenbereich	Ausgaben Rechnung 2024	Ausgaben **Budget 2024	Abweichung	Kreditüberschreitung
Politik und Dienstleistungen	22	50	-28	nein
Bildung	113	180	-67	nein
Gesundheit und Soziales	405	1'296	-891	nein
Kultur, Sport, Tourismus	889	1'170	-281	nein
Bau, Infrastruktur und Mobilität	3'368	8'138	-4'770	nein
Wirtschaft, Steuern und Finanzen	33	34	-1	nein
Total	4'830	10'868	-6'038	

* Gemäss § 15 Abs. 1 lit. A FHGG muss für gebundene Ausgaben kein Nachtragskredit eingeholt werden.

** Budget ergänzt.



Leistungsauftrag

Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms 2021–2024

Der Aufgabenbereich Politik und Dienstleistungen umfasst die Leistungsrgruppen:

Legislative/Exekutive

- Gemeindeversammlung
- Stadtrat
- Externe Kommunikation/Homepage

Zentrale Dienste

- Stadtkanzlei
- Teilungsamt
- Einwohnerkontrolle
- Bürgerrechtswesen
- Pilzkontrolle

Regionales Zivilstandsamt

Die Aufgaben basieren auf nationalen und kantonalen zivil- sowie verwaltungsrechtlichen Gesetzen und Erlassen. Kommunale Grundlagen sind die Gemeindeordnung mit allen weiteren Reglementen, Verordnungen, Gemeindeverträgen und Dienstanweisungen.

Legislaturziele	Kommentar
<p>Wir erweitern unsere regionale Zusammenarbeit in Bezug auf Verwaltungsdienstleistungen.</p>	<p>Die regionale Zusammenarbeit in allen möglichen Bereichen ist für den Stadtrat nach wie vor eines der Hauptziele. Damit kann die Region Willisau weiter gestärkt werden.</p> <p>Mit der Gemeinde Hergiswil bei Willisau konnte die Übernahme der Veranlagungen der Grundstückgewinn- und Handänderungssteuer vereinbart werden. Diese Vereinbarung trat am 1. April 2024 in Kraft. Mit weiteren Gemeinden des regionalen Steueramtes wurde Kontakt bezüglich der Übernahme der Veranlagungen der Grundstückgewinn- und Handänderungssteuer aufgenommen.</p> <p>Der Stadtrat ist bei weiteren Anfragen jeglicher Art offen. Eine aktive Rolle nimmt er aber nicht ein.</p>
<p>Wir setzen die Digitalisierung in der Verwaltung und im öffentlichen Leben um.</p>	<p>Der Einsatz von Social Media hat sich bewährt und soll weitergeführt werden. Neben LinkedIn werden Informationen der Stadt auch auf Instagram und Facebook verbreitet.</p> <p>Der angedachte Relaunch der Webseite wird im Jahr 2025 vorgenommen werden. In der Zwischenzeit konnten die Arbeiten gestartet werden mit dem Ziel, einen digitalen Mehrwert für die Nutzerinnen und Nutzer zu generieren, sei dies über weitere Informationsmöglichkeiten wie z.B. einen Newsletter, einen Ausbau bei den digitalen Dienstleistungen und der Möglichkeit von Interaktionen.</p> <p>Der Ausbau des Glasfasernetzes durch die Swisscom im Siedlungsgebiet wird fortgesetzt. Bis 2026 sollen alle Gebäude im Siedlungsgebiet über einen FTTH-Anschluss verfügen. Ebenso gehen die Verhandlungen über die Ausdehnung der Glasfaseranschlüsse ausserhalb des Siedlungsgebiets weiter. Mit der Swisscom konnte eine Vereinbarung über den Anschluss von mehr als 100 Liegenschaften ausserhalb der Bauzone an das Glasfasernetz abgeschlossen werden. Aufgrund einer Umfrage kann der weitere Bedarf für den FTTH-Ausbau sehr gut abgeschätzt werden. Die Stadt bemüht sich intensiv darum, dass der Glasfaserausbau noch weitere Liegenschaften ausserhalb des Siedlungsgebiets umfassen kann.</p> <p>Die digitale Aktenführung in der Verwaltung erfolgt über eine elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER) der CMI Informatik AG. Per August 2024 konnte der Stadtrat das entsprechende Organisationshandbuch verabschieden und somit den definitiven Betrieb des Systems einleiten. Nachdem der Einsatz des Systems auch auf externe Benutzer freigegeben werden konnte, sollen nach und nach die Kommissionen und Arbeitsgruppen mit dem System arbeiten und somit einen Schritt in Richtung papierloses Büro machen.</p> <p>Für Korrespondenzen und Entscheide wird vielfach, wo dies rechtlich möglich ist, die digitale Signatur verwendet. Dies beschleunigt den Prozess ungemein.</p>

Legislaturziele	Kommentar
Wir kommunizieren transparent und nutzen dabei aktuelle Kommunikationsmittel.	<p>Mit ausführlichen Botschaften zu Gemeindeversammlungen kommuniziert und informiert der Stadtrat aktuell und umfassend.</p> <p>Zu aktuellen Themen informiert der Stadtrat bei Bedarf über die Homepage, Social Media und Tagespresse.</p> <p>Jedes Quartal erscheint das «WillisauInfo».</p> <p>Das Kommunikationskonzept sieht verschiedene Kommunikationskanäle für verschiedene Anspruchsgruppen vor. Das Konzept ist in der Rechtssammlung auf der Webseite abrufbar. Massnahmen aus dem Konzept werden bedarfsgerecht und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten umgesetzt.</p> <p>Erstmals wurde ein Morgenanlass für Unternehmerinnen und Unternehmer durchgeführt, welcher auf gute Resonanz stiess.</p>
Wir fördern den Einbezug der Jugendlichen in den politischen Alltag.	Die Jugendkommission ist vom Stadtrat mit der Zusammenstellung von Ideen und Möglichkeiten beauftragt worden. Easyvote (Abstimmungen einfach verständlich und neutral erklärt) wurde eingeführt. Der Stadtrat ist offen für weitere Anregungen und Ideen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2023	R 2024	B 2024
Vertretung der Gemeinde in ausserkommunalen Gremien anstreben	Läuft	–	Bis auf Weiteres				
Zusammenarbeitsformen prüfen	Läuft	–					
Langzeitarchivierung	Läuft	–	Laufend				
Gever-IT-System	Umsetzung	100	2023–2024	IR	78	22	50

Kommentar zu den Massnahmen und Projekten

Vertretung der Gemeinde in ausserkommunalen Gremien anstreben

Die Stadt Willisau ist durch Mitglieder des Stadtrates in folgenden ausserkommunalen Gremien vertreten:

- Region Luzern West
- Verband Luzerner Gemeinden VLG
- ARA Oberes Wiggertal/Luthertal
- Gemeindeverband Strassenreinigung Region Sursee-Willisau
- Gemeindeverband Abfallentsorgung Luzern Land GALL
- Willisau Tourismus
- SoBZ/KESB Region Willisau-Wiggertal
- Gemeindeverband Alters- und Pflegezentrum Waldruh

- Kooperationsprojekt Region Willisau
- Musikschule Region Willisau
- Burgrain Wasser AG
- ZSO Nord-West

Willisau ist Mitglied im Schweizerischen Städteverband und im Schweizerischen Gemeindeverband.

Zusammenarbeitsformen prüfen

Dies ist eine Daueraufgabe. In Bereichen wie Steueramt, Sondersteuern, Betriebsamt, Musikschule usw. bestehen bereits gut funktionierende Zusammenarbeiten mit umliegenden Gemeinden. Diese werden laufend ausgebaut. Das Projekt Burgrain

Wasser AG mit dem Ziel einer Stärkung der kommunalen Wasserversorgungen wird weiter vorangetrieben. Des Weiteren engagiert sich die Stadt Willisau beim Projekt Wasserversorgungsplanung Rottal+. Dieses Projekt verfolgt die überregionale Wasserversorgungsplanung und im Jahr 2025 wird eine einfache Gesellschaft gegründet werden, bei welcher die Stadt Willisau aktiv mitarbeiten wird.

Langzeitarchivierung

Digitale Daten altern genau gleich wie physische Daten. Es ist wichtig, dass elektronische Dateien in Formaten archiviert werden, welche auch nach einem längeren Zeitraum noch gelesen werden können. Durch den Umstieg auf die neue GEVER von CMI wurden alle Daten aus dem früheren Dokumentenmanagementsystem übertragen. Es zeigt sich an, in den nächsten fünf Jahren ein digitales Langzeitarchiv aufzubauen.

Elektronische Geschäftsverwaltung und CI/CD

Seit August 2023 ist die Elektronische Geschäftsverwaltung GEVER in Betrieb. Sitzungen des Stadtrates und der Geschäftsleitung werden vollständig elektronisch vorbereitet. Mit dem neuen System können die Anträge und Geschäfte effizienter bearbeitet werden. Im August 2024 hat der Stadtrat das Organisationshandbuch verabschiedet, welches die Aktenführung im GEVER CMI regelt. Als nächster Schritt wird sichergestellt, dass externe Benützer

mit dem GEVER CMI arbeiten können unter Beachtung des Datenschutzes. Dies ist eine Voraussetzung, damit weitere Kommissionen und Arbeitsgruppen vollständig papierlos miteinander arbeiten können.

Das Redesign des CI/CD hat sich bewährt und wird bestens eingesetzt. So wurden auch die Publikationen (WillisauInfo, Botschaften usw.) leicht angepasst. Reglemente und Verordnungen im alten Design werden sukzessive auf das neue Erscheinungsbild angepasst.

Messgrößen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	R 2024	B 2024
Zufriedenheit mit Gemeindeversammlungs-vorlagen	Positive Zustimmung in % der Vorlage	> 90	100	100	> 90
Austausch mit Parteien	Parteiengespräche	2 mal pro Jahr	2	2	2
Effizienz der Protokollerstellung	Anzahl Tage bis Zustellung	10	< 10	< 10	10
Anzahl Einwohnende	Anzahl		9'152	9'193	9'254
Stadt bietet Ausbildungsplätze an	Anzahl Stellen	32	32	32	32
Speditive Ausfertigung der Einbürgerungsbeschlüsse	Ausfertigung und Zustellung innert x Arbeitstagen nach Beschlussfassung	10	< 10	< 10	10
Die Stadt bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen und ist eine attraktive Arbeitgeberin	Die Kündigungen innerhalb eines Jahres betragen max. x% (ohne AZW)	5	5.7	6.3	5
Regionales Zivilstandsamt Registereinträge und Auszüge fehlerfrei	Mindestens x%	96	98	97	96
Bestellte Auszüge aus Registern werden innert drei Tagen zugestellt	Mindestens x%	90	95	95	90
Kosten pro Einwohner für das Regionale Zivilstandsamt	Pro Kopf	< 5.00	4.84	5.21	< 5.00

Zufriedenheit mit Gemeindeversammlungsunterlagen

Im Berichtsjahr fanden am 19. Februar, 21. Mai und 25. November 2024 Gemeindeversammlungen statt. An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 19. Februar konnten die Stimmberechtigten über die Sanierung des Hallenbades und eine Anpassung des Abfallentsorgungsreglements befinden. An der Frühjahrsversammlung kam eine Vorlage (Jahresbericht 2023) und im Herbst drei Vorlagen (AFP 2025–2028 inkl. Budget 2025, Sonderkredit Kunstrassenfeld Sportzentrum Schlossfeld, Konzessionsvertrag CKW) zur Abstimmung. Allen Vorlagen wurden mit wenigen Gegenstimmen und Enthaltungen mit grosser Mehrheit zugestimmt, was eine Zustimmungsquote von 100% ergibt.

Austausch mit Parteien

Im Vorfeld zu den Gemeindeversammlungen wurden Vertretungen aller in Willisau organisierten Parteien vom Stadtrat am 13. Mai und 11. November 2024 zu Parteigesprächen eingeladen. Besprochen wurden die Anträge an die Gemeindeversammlung. Zusätzlich nutzen die Parteivertretungen die Chance, offene Fragen zu verschiedenen Themen zu stellen und Anliegen zu deponieren. Dieser persönliche Austausch ist sehr wertvoll.

Protokollführungen

Die Protokolle der Gemeindeversammlungen und der Stadtratssitzungen sind jeweils innert zehn Tagen verfasst. Die Protokolle der Kommissionssitzungen wurden ebenfalls grösstenteils innert zehn Tagen verfasst.

Einwohnerzahl

Die verstärkte Wohnbautätigkeit, welche seit der Revision der Ortsplanung 2019 beobachtet werden kann, hält weiterhin an. Per Ende Jahr hatten 9'193 Personen ihren gesetzlichen Wohnsitz in Willisau.

Ausbildungsplätze

Im Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum bietet die Stadt sechs Ausbildungsplätze für Kaufleute an. Im Sportzentrum werden zwei Arbeitsplätze als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ angeboten und bei den Tagesstrukturen besteht ein Ausbildungsplatz für Fachangestellte Betreuung. Zudem bietet das Alterszentrum Zopfmat/Breiten gesamthaft 23 Ausbildungsplätze im Pflegebereich, der Hauswartung und der Gastronomie an. Zur besseren Verständlichkeit sind alle Ausbildungsplätze neu im Aufgabenbereich 1 aufgeführt.

Einbürgerungen

Die Ausfertigung der Beschlüsse erfolgt innert zehn Tagen. Die Anzahl neuer Einbürgerungsgesuche von Ausländern ist angestiegen.

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen

Im letzten Jahr haben zehn Mitarbeitende ihre Anstellung gekündigt um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Bei 158 Mitarbeitenden (ohne Heime) liegt die Fluktuationsrate somit bei 6.3% (Vorjahr 5.7%).

Die neue Personal- und Besoldungsverordnung konnte auf den 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt werden. Diese hat sich bewährt. Für die Mitarbeitenden des Alterszentrums Willisau wurde am 11. Juli 2024 ebenfalls eine neue Personal- und Besoldungsverordnung erlassen, welche sich in grossen Teilen an diejenige für das übrige Personal anlehnt.

Regionales Zivilstandsamt

Die Vorgabe von 90% der fehlerfreien Registereinträge und Auszüge wird übertroffen. Die Auszüge werden in der Regel am Tag der Bestellung erstellt und versendet.

Aufgrund der Anfragen rechnete man mit mehr Trauungen, so dass die Gebühren nicht erreicht werden konnten. Da auch weniger Dokumente bestellt wurden (z. B. Heimateinschein), musste dafür weniger Sicherheitspapier, Dokumentenhüllen, Kuverts und Kopierpapier bestellt werden.

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		1'831	1'912	1'945	-1.7
Total	Aufwand	4'191	4'386	4'518	-2.9
	Ertrag	2'360	2'474	2'573	-3.8

Leistungsgruppen

Legislative/Exekutive	Aufwand	2'231	2'279	2'421	
	Ertrag	663	685	791	
	Saldo	1'568	1'594	1'630	
Zentrale Dienste	Aufwand	1'347	1'479	1'473	
	Ertrag	1'084	1'161	1'158	
	Saldo	263	318	315	
Regionales Zivilstandsamt	Aufwand	613	628	624	
	Ertrag	613	628	624	
	Saldo	0	0	0	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Ausgaben	78	22	50	-56.0
Einnahmen	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	78	22	50	-56.0

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Globalbudget wurde um Fr. 33'000.– unterschritten.

Es wurden weniger Honorare für Gutachten und Projekte ausgegeben.

Die Endabrechnung des Regionalen Zivilstandsamtes fiel infolge weniger Gebühreneinnahmen leicht höher aus als geplant. Die Kosten pro Einwohner belaufen sich auf Fr. 5.21. Im Budget rechnete man mit Fr. 4.85 pro Einwohner.

Investitionen

Im Jahr 2023 wurde mit der Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung GEVER gestartet. In der Rechnung 2024 sind noch die Restkosten von Fr. 22'000.– verbucht. Mit diesem IT-System wird die Verarbeitung verbessert und die digitale Archivierung gewährleistet.

Leistungsauftrag

**Bericht über die Umsetzung des
Legislaturprogramms 2021–2024**

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

Kindergarten

- Kindergarten
- Basisstufe

Primarschule

Sekundarstufe

- Sekundarschule
- Kantonsschule

Musikschule

Schuldienste

- Schulpsychologie

- Logopädie
- Psychomotorik
- Schulsozialarbeit

Schule übriges

- Schülertransport
- Schule allgemein
- Schule EDV/IT

Schulgesundheitsdienst

**Tagesstrukturen / Spielgruppe
Sonderschulung**

- Sonderschulung allgemein
- Integrative Sonderschulung

Gemäss kantonalem Volksschulbildungsgesetz und den entsprechenden Verordnungen vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Legislaturziele	Kommentar
Wir überprüfen und bauen die schulnahen Dienstleistungen aus.	Die Volksschule sorgt für die Sicherstellung der Qualität mit einem fundierten Konzept. Gleichzeitig werden schrittweise Weiterentwicklungen umgesetzt, die das Wohl der Schülerinnen und Schüler sowie deren Leistungsfähigkeit erhöhen.
Wir erhalten die Qualität der Bildungsinfrastruktur und passen diese bei Bedarf an.	In der mittelfristigen Planung wird eine Teilsanierung im Schulhaus Gettnau nötig. In der Gartenstrasse ist in den kommenden Jahren ein Ersatzbau für die Kindergartenklassen geplant. Zu diesem Zweck konnte eine Liegenschaft an der Menzbergstrasse im Baurecht übernommen werden, was für das Grundstück des Kindergartens neue Möglichkeiten ergibt.
Wir prüfen Synergien und Zusammenarbeit in der Bildung und bauen diese bei Bedarf aus.	Die Türen für neue Partnerschaften sind bei der Schule Willisau stets offen. Aktuell ist kein konkreter Ausbau in Sicht.
Wir halten den hohen Standard der Musikschule aufrecht und sind weiterhin offen für regionale Zusammenarbeit.	Willisau fördert die musikalische Erziehung ihrer Jugend als bedeutendes Element der ganzheitlichen Erziehung. So nimmt sie eine aktive Rolle im Gemeindeverband Musikschule Region Willisau ein, welche 13 Gemeinden umfasst und mehr als 1600 Fachbelegungen anbietet. Im Moment sind keine konkreten Schritte für eine Erweiterung der Musikschule Region Willisau pendent.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	R 2023	R 2024	B 2024
IT Schule Willisau	Umsetzung		Laufend	IR	284	113	180

Kommentar zu den Massnahmen und Projekten

Die Neuanschaffungen konnten im Rahmen des Budgets getätigt werden.

Messgrössen (ab 1. September 2024)

Messgrösse	Art	Ziel- grösse	R 2023	R 2024	B 2024
Klassengrösse Willisau	Durchschnitt Anzahl Kinder pro Klasse	Durchschnitt Kanton Luzern 18.0	17.9	17.3	17.8
Anzahl Elemente Tagesstrukturen	Gebuchte Elemente		450	476	600
Anzahl Lehrpersonen umgerechnet auf Vollzeitstellen	Vollzeitstellen	91	95.4	95	99
Entwicklung Klassen	Anzahl	62	60	59	62
Anzahl Lernende, Stichtag jeweils 1. 9.	Gesamtzahl Kindergarten bis 9. Klasse	1'100	1'078	1'069	1'100

Kommentar zu den Messgrössen

Durchschnittliche Klassengrösse

Die durchschnittliche Klassengrösse umfasst aktuell 17.3 Lernende.

Der Kanton Luzern ermittelt alle Jahre die Kosten in Franken pro Lernenden. In allen drei Bereichen (Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule) liegen die Kosten für einen Schüler an der Schule Willisau klar unter den kantonalen Durchschnittskosten.

Anzahl Elemente Tagesstrukturen

Das Kosten-Nutzen-Verhältnis in den Tagesstrukturen überzeugt die Willisauer Eltern. Die Anmeldezahlen sind recht konstant. Vor allem bei der Ferienbetreuung wird mit einer grösseren Nachfrage gerechnet.

Personalstellen

Aktuell lösen die 59 Klassen der Schule Willisau 95 Vollzeitstellen aus. Ab August 2025 erhöht der Kanton die Anzahl der obligatorischen Wochenlektionen um 185 Lektionen, was 6.5 Vollzeitstellen entspricht.

Anzahl Klassen

Aktuell werden an der Schule Willisau 59 Klassen geführt. Im August 2025 werden insgesamt 61 Klassen geführt.

Anzahl Lernende

Die Anzahl Lernender ist aktuell recht stabil. Zu- und Wegzüge halten sich die Waage. Nicht voraussehbar ist die Zuteilung von Flüchtlingsfamilien.

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		10'157	11'538	11'253	2.5
Total	Aufwand	24'847	26'265	25'971	1.1
	Ertrag	14'690	14'727	14'718	0.1

Leistungsgruppen

Kindergarten	Aufwand	2'489	2'533	2'754	
	Ertrag	1'390	1'328	1'318	
	Saldo	1'099	1'205	1'436	
Primarschule	Aufwand	9'438	9'960	9'653	
	Ertrag	5'128	5'256	5'195	
	Saldo	4'310	4'704	4'458	
Sekundarstufe	Aufwand	4'948	5'278	4'958	
	Ertrag	2'722	2'802	2'800	
	Saldo	2'226	2'476	2'158	
Musikschule	Aufwand	607	627	719	
	Ertrag	472	121	110	
	Saldo	135	506	609	
Schuldienste	Aufwand	2'016	2'011	2'159	
	Ertrag	1'513	1'414	1'500	
	Saldo	503	597	659	
Schule übriges	Aufwand	1'887	2'173	2'127	
	Ertrag	1'887	2'173	2'127	
	Saldo	0	0	0	
Schulgesundheitsdienst	Aufwand	66	70	82	
	Ertrag	0	7	1	
	Saldo	66	63	81	
Tagesstrukturen/Spielgruppe	Aufwand	1'025	1'148	1'241	
	Ertrag	655	679	725	
	Saldo	370	469	516	
Sonderschulung	Aufwand	2'371	2'465	2'278	
	Ertrag	923	947	942	
	Saldo	1'448	1'518	1'336	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Ausgaben	284	113	180	-37.2
Einnahmen	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	284	113	180	-37.2

Schüler- und Klassenstatistik der Regelschule Willisau:

	Schüler SJ 2024/2025	Schüler SJ 2023/2024	Klassen SJ 2024/2025	Klassen SJ 2023/2024
Kindergarten	147	156	9	10
Basisstufe	21	20	1	1
Primarschule	633	631	34	34
Sekundarstufe	268	271	15	15
Total	1'069	1'078	59	60

Der Bereich Bildung schliesst um Fr. 285'000.– über dem Globalbudget ab. Es handelt sich um gebundene Ausgaben.

Bei der Primarschule wurden infolge Mutterschaftsurlaube und krankheits- und unfallbedingte Ausfälle Stellvertretungen angestellt. Bei der Sekundarstufe mussten mehr Lektionen für die Integrative Förderung (IF) und für Deutsch als Zusatzsprache (DAZ) geleistet werden.

Die Abrechnung der Musikschule Region Willisau fällt um Fr. 100'000.– tiefer aus als geplant, da mehr Kantonsbeitrag verbucht werden konnte.

Bei den Tagesstrukturen konnte der Bundesbeitrag für Finanzhilfe BSV von Fr. 55'000.– verbucht werden und es sind weniger Kosten für Mittagessen angefallen.

Bei den Schuldiensten sind die Kosten leicht tiefer. Der Beitrag vom Kanton an die Schulsozialarbeit ist ab 2024 in den Kantonsbeiträgen der Regelschule enthalten.

Bei der Sonderschule wurde eine Abgrenzung von Fr. 130'000.– für die Zahlung an den Kanton vorgenommen. Dies betrifft eine Nachzahlung, die erst im Jahr 2025 in Rechnung gestellt wird. Es entstanden total Mehrkosten von Fr. 180'000.–.

Investitionen

An der Schule Willisau wurden IT-Erneuerungen im Rahmen des Budgets vorgenommen.



Leistungsauftrag

Bericht über die Umsetzung des Legislativprogramms 2021–2024

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

Soziale Sicherheit

- Sozialamt
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Krankenversicherung
- Prämienverbilligung
- Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV
- Ergänzungsleistungen
- Leistungen an Pensionierte
- Leistungen an das Alter
- sozialer Wohnungsbau
- wirtschaftliche Hilfe
- Heimfinanzierung
- Asylwesen
- Integrationsförderung
- Fürsorge übriges

AHV-Zweigstelle

Restfinanzierung Pflege

- Langzeitpflege stationär
- Akut- und Übergangspflege stationär
- Langzeitpflege ambulant
- Akut- und Übergangspflege ambulant
- Hauswirtschaft

Familie und Jugend

- Familienausgleichskasse
- Alimenterbevorschussung und -inkasso
- Jugendschutz
- Kinderkrippe KITA
- Jugendarbeit Willisau-Gettnau
- Tagesstrukturen Ferien
- Familienbegleitungen

Alterszentrum Willisau SF

Gemäss Sozialhilfegesetz SHG und den Verordnungen ist es das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfsbedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfsbedürftigkeit zu mildern und zu beseitigen sowie die Eigenverantwortung, Selbständigkeit und die berufliche Integration zu fördern.

Legislativziele	Kommentar
<p>Wir überprüfen das Angebot für das Wohnen und die Betreuung im Alter und bauen diese massvoll sowie finanziell tragbar aus.</p>	<p>Das Projekt «Wohnen plus – Älterwerden in Willisau 2025» wurde im Berichtsjahr fortgesetzt.</p> <p>Bei den Alters- und Pflegezentren Waldruh (Träger Gemeindeverband Waldruh mit sieben Gemeinden) und Zopf matt/Breiten (Trägerin Stadt Willisau) sind weitreichende Sanierungen angezeigt. Beide Träger haben sich für das Projekt «Wohnen plus – Älterwerden in Willisau 2025» zusammengeschlossen. Weiter konnte die Spitex Region Willisau in das Projekt integriert werden. Gemeinsames Ziel ist die künftige Gestaltung des Angebots für Menschen im Alter in der Region Willisau und im gesamten Verbandsgebiet. Das Projekt wurde im Juni 2021 gestartet. Im Herbst 2022 legte die Projektgruppe einen Bericht zur Angebotsstrategie vor, für ein zeitgemässes Angebot fürs Wohnen und die Betreuung im Alter, in der Menge, wie sie künftig benötigt wird. Die Angebotsstrategie denkt über die Institutionen und Häuser hinweg, eliminiert Doppelspurigkeiten und zeigt auf, welche fehlenden Angebote ergänzt werden sollen.</p> <p>Das APZ Waldruh und die Stadt sind sich einig, dass die weitere gemeinsame Zusammenarbeit forciert und eine gemeinsame Trägerschaft geprüft werden soll. Die Spitex Region Willisau wird dabei eine wichtige Rolle spielen und zeigt sich offen für weitere Anknüpfungspunkte. Im Berichtsjahr wurde das Projekt weiterbearbeitet und es werden aktuell bauliche und betriebliche Szenarien untersucht. Im laufenden Jahr werden die Grundlagen für einen Grundsatzentscheid in der Stadt Willisau erarbeitet.</p> <p>Im Jahr 2024 wurde eine Arbeitsgruppe für die Überarbeitung des Altersleitbilds eingesetzt. Das Altersleitbild wurde letztmals im Jahr 2020 aktualisiert. Um die Bedürfnisse der Willisauer Bevölkerung abzuholen, fand ein öffentliches World Café «Das Alter(n) gemeinsam gestalten – Altersstrategie Stadt Willisau» statt. Der gesamte Prozess wird extern durch die Pro Senectute Kanton Luzern begleitet.</p>

Legislaturziele	Kommentar
Wir fördern die Zusammenarbeit mit regionalen Institutionen und bauen diese aus.	Im Rahmen des oben erwähnten Projektes «Wohnen plus – Älterwerden in Willisau 2025» werden auch Gespräche mit der Spitex Region Willisau und den Verbandsgemeinden des Gemeindeverbandes APZ Waldruh geführt. Des Weiteren besteht eine regionale Arbeitsgruppe zum Thema Alterspolitik, bei welcher die Gemeinden mit eigenem Heim vertreten sind. Es soll versucht werden, Doppelspurigkeiten in der Region zu minimieren sowie Synergien zu nutzen.
Wir stärken Willisau als Standort für regionale Gesundheits- und Sozialdienstleistungen.	Der Stadtrat setzt sich für die Erhaltung aller regionalen Gesundheits- und Sozialdienstleistungen am Platz Willisau ein und bemüht sich aktiv bei neuen Angeboten, diese vor Ort anzusiedeln. Die Spitex Region Willisau hat ihren Hauptsitz vom Ortsteil Gettnau nach Willisau verlegt.
Wir fördern die Integration als gesellschaftlichen Auftrag aktiv.	Durch die Unterstützung verschiedenster Angebote wie café international, Frauentreff, Deutsch für Fremdsprachige, Projekt Tandem usw. fördert die Stadt Willisau die Integration von Personen, die Willisau als ihren Wohnsitz gewählt haben. Zudem wird der neu zu gründende Verein Integration eine wichtige Rolle übernehmen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeit-raum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
Alterszentrum Willisau Immobilien, Mobilien und IT	Umsetzung		Laufend	IR	418	405	832

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Kommentar zu den Massnahmen und Projekte

Alterszentrum Willisau, Zopf matt/Breiten

Die geplanten baulichen Massnahmen sowie die Anschaffung von neuem Mobiliar wur-

den in beiden Heimen auf das nötigste Minimum reduziert. Vor allem im Heim Zopf matt wurde angesichts des Projektes «Wohnen plus – Älterwerden in Willisau 2025» auf

diverse bauliche Massnahmen/Renovatio-nen verzichtet. Bei der Infrastruktur besteht Handlungsbedarf.

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	R 2024	B 2024
Sozialdossiers	Anzahl Fälle	<120	113	135	115
Sozialhilfequote (Sozialhilfebezüger auf Anzahl Einwohner)	%	2.00	2.16	2.3	2.3
Rückerstattungsquote Alimentenbevorschussung	%	50.00	91.22	75.54	50
Optimale Auslastung der einzelnen Zimmer Heime	%	98	103.7	100.34	98
Aufenthaltstaxe pro Tag	Franken	155–160	155	159	159
Gewährleistung von qualifiziertem Pflegepersonal in den Pflegeheimen	%	50	52	48	50
Jede Bewohnerin und jeder Bewohner ist korrekt nach der Pflegestufe eingestuft	%	100	100	100	100
Stabile finanzielle Situation des Alterszentrums Willisau durch Selbstfinanzierung des laufenden Betriebes	%	100	100	100	100
Möglichkeit der Inanspruchnahme einer Tagesstruktur für jedes Kind während den Schulferien	%	100	100	100	100
Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Kosten der Kindertagesstätten	% der Gesamtkosten	50	50	50	50

Kommentar zu den Messgrössen

Sozialdossiers

Die wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH) sichert als unterstes Netz der sozialen Sicherheit die Existenz bedürftiger Personen und fördert deren wirtschaftliche und soziale Integration. Bei der Anzahl Dossiers musste eine Steigerung von 113 auf 135 Dossiers vermerkt werden, womit die Zielgrösse überschritten wird. Trotzdem konnten die Budgetvorgabe eingehalten werden. Es konnten einige laufende Fälle dank Leistungen anderer Sozialversicherungen (IV, EL), Wegzug oder Arbeitsaufnahme abgeschlossen werden.

Aufgrund der höheren Mietpreise hat der Stadtrat die Mietzinsrichtlinien für ein bis drei Personenhaushalte leicht angepasst. Durch die Anpassung konnte keine Zunahme der WSH-Beziehenden festgestellt werden.

Sozialhilfequote

Zur besseren Vergleichbarkeit und Transparenz wird auf die öffentlich einsehbare BFS Statistik des Bundes abgestellt. Diese Daten sind jedoch nur mit einer Verzögerung von rund einem Jahr erhältlich. Die Statistik besteht aus diversen Bausteinen, ist jedoch für eine Gesamtschau der sozialen Sicherheit über die Gemeinde hinaus interessant. Nur so kann eine Einordnung der Quote mit anderen Gemeinden, Kantonen und der Gesamtschweiz erfolgen. Die Sozialhilfequote 2023 anhand der BFS Statistikwerte liegt für Willisau bei 2.3%, was gegenüber 2022 eine Reduktion von 0.4% entspricht. Der Richtwert im Kanton Luzern liegt bei 2.2%.

Aufgrund der Fallzahlen 2024 ist jedoch absehbar, dass die Sozialhilfequote 2024 höher ausfallen wird.

Rückerstattungsquote Alimentenbevorschussung

Die Rückerstattungsquote liegt sehr erfreulich mit 75.54% weit über dem Budget. Eine konsequente Rückforderung zeigt entsprechenden Erfolg. Die Auslagerung der Alimenten Bevorschussung/ Inkasso hat sich besten bewährt.

Optimale Auslastung der Heime

Durch die grosse Nachfrage besteht im Alterszentrum Willisau, Heime Zopfmat/Breiten eine sehr hohe Auslastung. Im 2024 betrug die Auslastung rund 100.34%. Im Alterszentrum Willisau sind 95 Personen auf der Warteliste. Wöchentlich kommen drei bis vier Anfragen seitens Spitäler hinzu. Bei den Alterswohnungen besteht eine so grosse Anfrage, dass ohne weiteres zusätzlich 50–60 Wohnungen vermietet werden könnten.

Aufenthaltstaxe pro Tag

Ab 1. Januar 2024 sind die Aufenthaltstaxen durch Beschluss des Stadtrates auf Fr. 159.– festgesetzt worden. Somit liegt Willisau weit unter dem EL-Grenzwert

Gewährleistung von qualifiziertem Pflegepersonal in den Pflegeheimen

Das vorgegebene Ziel konnte trotz Mangel an Fachpersonal knapp erreicht werden. Das Arbeitsklima ist gut und der Einsatz aller Mitarbeitenden wird sehr geschätzt.

Korrekte Einstufung der

Heimbewohnenden nach Pflegestufe

Die BESA-Einstufung erfolgt direkt durch das Pflegefachpersonal und wird durch die Zentrumsleitung, Pflegeleitung und die Krankenversicherer periodisch überprüft. Damit ist eine korrekte Einstufung gewährleistet. Im 2024 wurden nur gerade 4 Bewohner durch die Krankenversicherung neu eingestuft.

Dem Mangel an Pflegefachpersonal entgegenwirken

Das Alterszentrum Willisau hat im 2024 rund 25 Ausbildungsplätze, davon drei im Bereich Hotellerie und 22 im Bereich Betreuung und Pflege. Davon zwei als Assistentin Gesundheit und Soziales (EBA), eine als Fachfrau Betreuung EFZ (FaBe), elf als Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ (FaGe) und fünf als dipl. Pflegefachfrauen/-männer HF. Drei Mitarbeitende in Nachholbildung nach Art. 32. Zusätzlich haben sich vier Berufswahlpraktikanten/innen im letzten Jahr für ein Praktikum entschieden.

Finanzielle Situation des Alterszentrums Zopf matt/Breiten

Die Rechnung des Alterszentrums Willisau Zopf matt/Breiten als Spezialfinanzierung schliesst mit einem Gewinn von rund Fr. 118'644.–. Budgetiert war ein Gewinn von Fr. 152'400.–.

Möglichkeit der Inanspruchnahme einer Tagesstruktur für jedes Kind

Mit den Tagesstrukturen im Generationenprojekt Im Grund stehen für die nächsten Jahre genügend Plätze zur Verfügung. Das Angebot wird geschätzt.

Elternbeiträge an Kindertagesstätten

Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihres steuerbaren Einkommens an den Kosten der Kindertagesstätten. Die Stadt Willisau arbeitet mit Betreuungsgutscheinen. Die Schwellenwerte für die Betreuungsgutscheine wurden angepasst und per 1. August 2024 gilt die neue Verordnung.

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		16'387	17'731	17'550	1.0
Total	Aufwand	28'050	31'243	29'249	6.8
	Ertrag	11'663	13'512	11'699	15.5
Leistungsgruppen					
Soziale Sicherheit	Aufwand	11'738	13'059	12'304	
	Ertrag	801	1'866	410	
	Saldo	10'937	11'193	11'894	
AHV-Zweigstelle	Aufwand	40	43	39	
	Ertrag	18	18	18	
	Saldo	22	25	21	
Restfinanzierung Pflege	Aufwand	4'658	5'754	4'752	
	Ertrag	0	53	0	
	Saldo	4'658	5'701	4'752	
Familie und Jugend	Aufwand	849	872	915	
	Ertrag	79	60	32	
	Saldo	770	812	883	
Alterszentrum Willisau SF	Aufwand	10'765	11'515	11'239	
	Ertrag	10'765	11'515	11'239	
	Saldo	0	0	0	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	*B 2024	Abw. %
Ausgaben	418	450	832	-45.92
Einnahmen	0	45	0	0
Nettoinvestitionen	418	405	832	-51.33

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Erläuterungen zu den Finanzen

Der Bereich Gesundheit und Soziales schliesst um Fr. 183'000.– über dem Globalbudget ab. Bei dieser Budgetüberschreitung handelt es sich um gebundene Ausgaben.

Bei der Leistungsgruppe «Soziale Sicherheit» führen tiefere Kosten des Gemeindeverbandes SoBZ Willisau-Wiggertal, weniger Aufwand und mehr Ertrag bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe sowie dem Alimenterinkasso zum Minderaufwand.

Die Pflegefinanzierungskosten bei der Langzeitpflege in den Heimen sind deutlich angestiegen. Es entstand ein Mehraufwand bei der Restfinanzierung Pflege gegenüber Budget von Fr. 949'000.–. Wegen der Zunahme der Personen mit hohen BESA-Stufen fallen mehr Restkosten zu Lasten der Stadt Willisau an.

Die Spezialfinanzierung Alterszentrum weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 118'000.– aus.

Investitionen

Für die Heime wurden nur Fr. 405'000.– Investitionen für bauliche Massnahmen und IT vorgenommen. Budgetiert waren Fr. 832'000.– Ausgaben. Informationen dazu sind unter dem Kommentar zu den Massnahmen und Projekten zu finden.



Kultur, Sport und Tourismus

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Kultur, Sport und Tourismus umfasst die Leistungsgruppen:

Kulturförderung

- Regionalbibliothek
- Kultur, Vereinsbeiträge
- Jazzfestival
- Stadtarchiv

Sportzentrum

- Hallenbad
- Sporthallen Hallenbad
- Aussenanlagen/Vitaparcour
- Bed&Sport
- Massnlagerunterkünfte
- Freibad
- Sporthalle BBZ
- Ringer- und Schwingerzentrum

- **Sportförderung**
- Sport, Vereinsbeiträge
- **Tourismus**

Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms 2021–2024

Das Angebot ermöglicht der Bevölkerung von Willisau, einen bedeutenden Teil ihrer Freizeit an ihrem Wohnort verbringen zu können. Dies fördert die Bindung zum Ort und die sozialen Kontakte, sichert den gesellschaftlichen Zusammenhalt und ist damit wirksam gegen Anonymität und Vereinsamung. Ein attraktives Kultur-, Freizeit- und Sportangebot ist identitätsstiftend und stärkt Willisau als Wohnort im Standortwettbewerb. Der Sporttourismus ist ein lokaler,

nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor. Willisau setzt Schwerpunkte bei der Bereitstellung verschiedener gemeindeeigener Einrichtungen, der Koordination der verschiedenen Anlässe und Aktivitäten, bei der Vernetzung der diversen Verantwortlichen sowie bei der Förderung von Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche. Zudem werden die Aktivitäten der Vereine wie auch private Initiativen durch Infrastruktur und finanzielle Beiträge unterstützt.

Die Bewirtschaftung der Freizeit- und Sportinfrastruktur basiert auf der Benützungsverordnung für das Sportzentrum.

Legislaturziele	Kommentar
Wir fördern das aktive Vereinsleben und das hochwertige Kulturangebot weiter.	Das Angebot der Freizeitgestaltung ist breit gefächert. Die Vereine können die Anlagen für Trainings oder Proben zu vorteilhaften Tarifen nutzen. Sie werden im Rahmen der Möglichkeiten bei der Jugendförderung und Integration unterstützt. Die kulturellen Aktivitäten werden unterstützt und gefördert, indem geeignete Räume zu moderaten Preisen zur Verfügung gestellt werden. Regionale Kulturangebote erhalten finanzielle Unterstützung durch den Kulturförderfonds Region Luzern West. Die Kulturkommission kann ebenfalls finanzielle Unterstützung für kommunale Anlässe bieten.
Wir zeigen das Potenzial der Sportanlagen auf und entwickeln diese mit zusätzlichen noch fehlenden Anlagen weiter.	Die Sportinfrastruktur ist in einem guten Zustand. Damit in Zukunft hohe Werterhaltungskosten wegen Vernachlässigung des Unterhalts vermieden werden können, wird die langfristige Unterhaltsplanung konsequent umgesetzt. Somit wird auch die gesetzlich geforderte Sicherheit gewährleistet. Der Umbau des Hallenbades schreitet planmässig voran. Mit Ausnahme der Sommerferien blieb das Hallenbad während der ganzen Umbauphase in Betrieb und konnte benutzt werden. Die Arbeiten werden im Frühjahr 2025 abgeschlossen, womit das Hallenbad alsdann barrierefrei zugänglich sein wird. Der Landabtausch mit dem Kanton konnte ebenfalls abgeschlossen werden, sodass nun Klarheit herrscht, wer für welche Bauten und Anlagen zuständig ist. Nachdem die Herbstgemeindeversammlung dem Sonderkredit für die Erstellung eines Kunstrasenplatzes beim Sportplatz Hallenbad zustimmte, konnten die Vorbereitungen gestartet werden. Der Spatenstich erfolgte im März 2025 und die Fertigstellung ist für Herbst 2025 geplant.

Legislaturziele	Kommentar
Wir entwickeln und setzen ein Konzept für das künftige Freibad um.	Nachdem weitere Grundstücke im Bereich des Freibades erworben werden konnten und somit die zu beplanenden Flächen arrondiert sind, wurde gemeinsam mit der Hochschule Luzern – Wirtschaft ein Mitwirkungsprozess vorgenommen. Die Ergebnisse werden im 2025 durch den Stadtrat beurteilt sowie die kommenden Schritte definiert. Nach Abschluss der Abklärungen wird das entsprechende Projekt erarbeitet und den Stimmberechtigten vorgelegt.
Wir initiieren und fördern passende touristische Angebote in unserer ländlichen Umgebung.	Die Stadt Willisau hat mit dem Verein Willisau Tourismus eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen und die Förderung der touristischen Angebote damit ausgelagert. Der Verein erbringt im Auftrag der Stadt Willisau Dienstleistungen zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus nach wirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Grundsätzen. Oberster Grundsatz ist die laufende Verbesserung des Gästenumutzens bei gleichzeitigem Mehrwert für die Region Willisau-Wiggertal und deren Einrichtungen.
Wir sichern und entwickeln die Altstadt als Schwerpunkt für den Tourismus und die Freizeitgestaltung weiter.	<p>Auf Initiative der Stadt Willisau zusammen mit dem Willisauer Gewerbe und Willisau Tourismus wurde 2023 eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Ziel ist, einen Prozess zur Entwicklung einer Zukunftsstrategie für die Altstadt Willisau gemeinsam mit allen betroffenen Akteuren zu starten. Zur Mitfinanzierung der Arbeiten konnten finanzielle Mittel aus dem NRP-Fonds generiert werden.</p> <p>Mit fachlicher Unterstützung durch Espace Suisse wird im 2024 ein Konzept für die Nutzung der Altstadt erarbeitet, sowie Ideen für mögliche Massnahmen erarbeitet. Es ist vorgesehen, im Frühling 2025 den Entwurf der Nutzungsstrategie öffentlich vorzustellen und zu diskutieren.</p>
Wir nutzen die Bekanntheit von Willisau als Marke gezielt.	Die Stadt unterstützt regionale, kantonale und nationale Veranstaltungen, was Willisau dadurch bekannter und beliebt als Veranstaltungsort jeglicher Art macht. Zudem tragen Lager- und Kursbesucher dazu bei, die Empfehlung der hervorragenden Unterkunft und Sportinfrastruktur nach aussen zu tragen. Am 7. September 2024 fand der nationale Wandertag der Schweizer Familie statt. Viele Besuchende von Nah und Fern konnten sich von der Gastfreundschaft von Willisau überzeugen.

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeit- raum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
Hallenbad Umgestaltung	Umsetzung		2022– 2023	IR	101		
Hallenbad Umgestaltung Sonderkredit	Umsetzung	2'600	2024– 2025	IR	0	851	1'032
Infrastruktur Schlossfeld (Kunstrasen)	Umsetzung	2'400	2024– 2025	IR	0	37	38
Gesamtkonzept Freibad	Planung	4'300	2024– 2027	IR	0	0	100
Neubau Ringer- und Schwingerzentrum (Vorsteuer Investition)	Umsetzung	-131	2024	IR		-131	
Zeitgemässe Förderung und Unterstützung von Vereinen und Kulturanlässen	Laufend		Bis auf Weiteres	ER			

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Kommentar zu den Massnahmen und Projekten

Hallenbad Umgestaltung Eingang/Büro

Der Umbau des Eingangsbereichs des Hallenbades ist nahezu abgeschlossen. Mit der Fertigstellung der Bautätigkeit ist das Gebäude nun dank des neuen Liftes auch barrierefrei zugänglich.

Die neuen Büroräume, die umgestaltete Cafeteria, die Galerie zur Sporthalle Hallenbad und der grosszügige Eingangsbereich fügen sich hervorragend in die Gesamtgestaltung der Sportanlagen ein und verbessern sowohl die Funktionalität als auch die Optik des Areals.

Infrastruktur Schlossfeld (Kunstrasen Hallenbad)

Die Herbstgemeindeversammlung genehmigte einen Sonderkredit in der Höhe von 2.1 Millionen Franken für die Erstellung eines Kunstrasenfeldes auf dem Sportplatz Hallenbad. Die weitere Planung konnte umgehend gestartet werden und auch die nötige Baubewilligung liegt in der Zwischenzeit vor. Am 16. März 2025 fand der Spatenstich statt, sodass das Kunstrasenfeld rechtzeitig im Herbst fertig sein werden sollte.

Gesamtkonzept Freibad

Das Freibad Hasenburg ist ein beliebtes Freizeit- und Erholungsangebot der Stadt Willisau. Das Freibad ist bereits 100-jährig und vor allem die Schwimmbadtechnik weist Sanierungsbedarf auf. Zusätzlich konnte die Stadt Willisau die angrenzenden Grundstücke Nr. 1675 und Nr. 1676 (Grundbuch Willisau-Land) erwerben. Gemeinsam mit der Hochschule Luzern – Wirtschaft wurde im Jahr 2024 ein Mitwirkungsprozess durchgeführt. Einerseits wurde im Sommer 2024 eine Onlineumfrage vorgenommen, welche von 1070 Personen ausgefüllt wurde. Andererseits wurde im Oktober 2024 ein öffentlicher Mitwirkungsanlass durchgeführt. Dabei wurde aktiv und differenziert über die Zukunft des Freibads diskutiert. Die Ergebnisse werden im 2025 durch den Stadtrat beurteilt werden sowie die kommenden Schritte definiert.

Neubau Ringer- und Schwingerzentrum (Vorsteuer Investition)

Aufgrund einer Änderung bei der MWST konnte die Vorsteuer auf der Investition zurückgefordert werden.

Zeitgemässe Förderung Vereine und Kulturanlässe

Dem Stadtrat ist ein intaktes und aktives Vereins- und Kulturleben in Willisau sehr wichtig.

Die Stadt unterstützt die Sport- und Kulturvereine mit jährlichen Beiträgen und stellt die Infrastruktur für Proben, Trainings, Auführungen, Events usw. zu sehr moderaten Benutzungsgebühren zur Verfügung.

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2023	R 2024	B 2024
Kosten je Einwohner	Franken	+/-	165.54	166.77	170
Anzahl Kinder/Jugendliche (< 18 Jahre) in Sport- und Kulturvereinen	Anzahl	560	> 560	1'300	1'300
Breites Angebot an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen	Anzahl	50	< 50	< 50	50
Übernachtungen im Sportzentrum	Anzahl	13'000	12'327	10'679	10'200

Kommentar zu den Messgrößen

Kosten je Einwohner

Die Kosten je Einwohner im Aufgabenbereich Kultur, Sport und Tourismus liegen tiefer als budgetiert.

Anzahl Kinder/Jugendliche (< 18 Jahre) in Sport- und Kulturvereinen

Die Jugend in Willisau ist weiterhin sehr aktiv. Die sehr gute Arbeit der Willisauer Vereine wie auch das vielseitige Angebot und die guten Infrastrukturen tragen dabei viel dazu bei.

Breites Angebot an kulturellen und sportlichen Veranstaltungen

Willisau ist aufgrund seiner einmaligen, zentral gelegenen Infrastruktur geradezu prädestiniert für regionale, kantonale oder nationale Veranstaltungen. Willisau ist dadurch bekannt und beliebt für Veranstaltungen jeglicher Art. Es fanden wiederum sehr viele Sportlager statt und auf den Anlagen herrscht ein pulsierendes Sportgeschehen.

Übernachtungen im Sportzentrum

Die Unterkünfte im Sportzentrum Willisau waren trotz eines Rückgangs insgesamt gut ausgelastet. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf strukturelle und organisatorische Faktoren zurückzuführen. Die Umbauarbeiten im Hallenbadgebäude schränkten die Nutzung des Massenlagers während des Sommers ein, wodurch weniger Lagergruppen dort untergebracht werden konnten. Zudem waren einige Trainingscamps und Lagergruppen kleiner als in den Vorjahren, was sich auf die Übernachtungszahlen auswirkte.

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		1'515	1'544	1'583	-2.5
Total	Aufwand	4'462	4'424	4'561	-3.0
	Ertrag	2'947	2'880	2'978	-3.3
Leistungsgruppen					
Kulturförderung	Aufwand	593	572	605	
	Ertrag	58	50	54	
	Saldo	535	522	551	
Sportzentrum	Aufwand	3'591	3'531	3'662	
	Ertrag	2'877	2'809	2'914	
	Saldo	714	722	748	
Sportförderung	Aufwand	161	168	170	
	Ertrag	0	0	0	
	Saldo	161	168	170	
Tourismus	Aufwand	117	153	124	
	Ertrag	12	21	10	
	Saldo	105	132	114	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	*B 2024	Abw. %
Ausgaben	101	888	1'170	-24.1
Einnahmen	0	131	0	100.0
Nettoinvestitionen	101	757	1'170	-35.3

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Erläuterungen zu den Finanzen

Im Bereich Kultur, Sport und Tourismus schliesst die Rechnung um Fr. 39'000.– unter dem Globalbudget ab.

Die Budgetabweichungen beruhen auf weniger Aufwand für die Kulturförderung. Die ordentlichen Vereinsbeiträge wurden wie in den vergangenen Jahren ausbezahlt, jedoch fanden weniger Anlässe statt.

Die Budgetunterschreitung vom Sportzentrum ist unter dem Kommentar zu den Messgrössen dokumentiert.

Investitionen

Die Umgestaltung des Eingangs und den Büros beim Hallenbad ist nahezu abgeschlossen. Bemerkungen sind beim Kommentar zu den Massnahmen und Projekten erwähnt.



Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Mobilität umfasst die Leistungsgruppen:

Verwaltungsliegenschaften

Schulliegenschaften

Administration Bau und Infrastruktur

- Bau und Infrastruktur
- Werkdienst
- Denkmalpflege
- Bauwesen

Markt- und Grundbuchwesen

- Markt- und Gewerbewesen
- Kilbi
- Christkindli Märt
- Grundbuch/Vermessung/Kataster

Öffentliche Anlagen, Plätze

- Wanderwege, Grünanlagen, Spiel- und Campingplätze
- Hirschpark
- Öffentliche Brunnen

Wasserversorgung SF

Abwasserbeseitigung SF

Abfallwirtschaft SF

Umweltschutz und Raumordnung

- Gewässerverbauung
- Abwasserbeseitigung allgemein
- Tierkörpersammelstelle
- Arten- und Landschaftsschutz
- Luftreinhaltung und Klimaschutz
- Bekämpfung Umweltverschmutzung
- Umweltschutz
- Orts- und Regionalplanung

EG Luthernwehr Gettnau SF

Volkswirtschaft

- Landwirtschaft
- Jagd
- Elektrizität
- Energie

Fernwärmeanlage Gettnau SF

Feuerwehr SF

Verteidigung

- Militärische Verteidigung
- Schiesswesen
- Zivile Verteidigung

Verkehr

- Gemeindestrassen
- Winterdienst
- Strassenbeleuchtung
- Parkplätze
- Güterstrassen
- Regional- und Agglomerationsverkehr
- Öffentlicher Verkehr

Friedhofwesen

Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms 2021–2024

Mit gezielten Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen sollen der Individualverkehr und der Öffentliche Verkehr sicher, reibungslos und ortsverträglich ablaufen.

Mit optimalen Rahmenbedingungen wird die Wettbewerbsfähigkeit der Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe sowie der Landwirtschaft gefördert.

Mit der im Jahr 2019 abgeschlossenen und genehmigten Gesamtrevision der Ortsplanung Willisau konnte sich Willisau als attraktiver Wohn- und Arbeitsort behaupten und weiterentwickeln. Mit der Umsetzung der Ortsplanung strebt Willisau ein qualitatives Wachstum und die Verdichtung nach innen an. Mit der laufenden Ortsplanungsrevision im Ortsteil Gettnau werden dieselben Ziele verfolgt.

Der Themenbereich Wirtschaftsförderung, Standortentwicklung, Promotion/Marketing, Ansiedlungsbegleitung und Unternehmensentwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit der kantonalen Wirtschaftsförderung Luzern und dem Gemeindeverband Region Luzern West. Willisau lebt basisorientiert das Energiestadt-Label.

Legislaturziele	Kommentar
Wir führen die Ortsplanungen der beiden Ortsteile zusammen und nutzen die gemeinsamen Potenziale.	<p>Die Bautätigkeit hat in den letzten beiden Jahren weiterhin zugenommen. Die erhöhte Dynamik wird in den nächsten Jahren voraussichtlich anhalten.</p> <p>Mit der Revision des Zonenplans des Ortsteil Gettnau und der Anpassung an die Zonenplanung der Stadt Willisau wurde im Herbst 2021 begonnen.</p> <p>Gleichzeitig werden die in der Gesamtrevision noch nicht erledigten Punkte (Weiler, Gewässerräume, Naturobjekte, Wildtierkorridore) für das gesamte Gemeindegebiet aufgearbeitet. Vom 14. Oktober 2024 bis am 12. November 2024 lagen die Planunterlagen sowie der Vorprüfungsbericht für die Teilrevision der Nutzungsplanung Willisau öffentlich auf. Es trafen 13 Einsprachen ein, welche nun durch die Abteilung Bau und Infrastruktur bearbeitet werden. Voraussichtlich werden die Unterlagen im Jahre 2025 der Gemeindeversammlung unterbreitet.</p>
Wir unterstützen die Projekte der Innenentwicklung aktiv.	<p>Verschiedene Projekte der Innenentwicklung z. B. Bahnhofstrasse Süd oder Wellisareal usw. werden durch die Stadt eng begleitet. Mit solchen Grossprojekten ist auch der öffentliche Raum den neuen Gegebenheiten anzupassen mit Begegnungsplätzen sowie Erschliessungen.</p>
Wir erneuern und werten den öffentlichen Raum auf.	<p>Mit den erwähnten Projekten der Innenentwicklung werden auch grössere Anforderung an den öffentlichen Raum gestellt. Hier gilt es, diesen öffentlichen Raum zu erneuern und aufzuwerten durch Begegnungsplätze, Fuss- und Fahrwegen, Ufergestaltungen usw. Zudem werden öffentliche Räume laufend überprüft und bei Bedarf aufgewertet. An der Kalchtarenstrasse konnte ein Biodiversitätsprojekt erfolgreich abgeschlossen werden.</p>
Wir unterhalten die Infrastrukturen für alle Verkehrsträger und bauen diese wo nötig aus.	<p>Das Verkehrsnetz ist für alle Verkehrsteilnehmer sicher und so zu unterhalten, dass der Strassenzustand akzeptabel ist. Strassen und Plätze präsentieren sich in einem sauberen Zustand.</p> <p>Mit dem Ausbau des Kreisels Grundmatt konnte der Verkehrsfluss allgemein verbessert werden und der öffentliche Verkehr wird bevorzugt mit der neuen Busspur. Bei Quartierstrassen werden Tempo-30-Regimes geprüft und falls geeignet auch umgesetzt.</p>
Wir überprüfen und entwickeln das Langsamverkehrsnetz weiter.	<p>Hier hat der Stadtrat den Fokus im letzten Jahr auf den zweckmässigen Unterhalt gelegt. Eine umfassende Überprüfung ist für die kommenden Jahre geplant.</p>
Wir fördern ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten.	<p>Willisau ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen. Der Ausbau des öffentlichen Verkehrs im Ortsbereich (Geissburg/Schlossfeld) hat sich bewährt. Die Taktdichte der Zugsverbindung von und nach Luzern konnte mit einer dritten Verbindung nochmals verbessert werden, wodurch der Ortsteil Gettnau ebenfalls über drei stündliche Verbindungen nach Luzern verfügt.</p> <p>Die Stadt Willisau setzt sich zudem für weitere Verbesserungen im Nachtnetz von und nach Willisau ein.</p>
Wir optimieren und entwickeln die Ver- und Entsorgung zeitgemäss weiter.	<p>Das neue Abfallentsorgungsreglement hat sich bewährt. Im Bereich der regionalen Tierkörpersammelstelle konnte mit der Aregger Transport AG und den beteiligten Gemeinden eine neue Vereinbarung abgeschlossen werden.</p>
Wir stellen eine regional optimierte Wasserversorgung sicher.	<p>Die Stadt Willisau hat zusammen mit den Nachbargemeinden Alberswil, Ettiswil und Menznau im Januar 2018 die Burgrain Wasser AG gegründet. Die Gesellschaft bezweckt die Planung, den Bau und den Betrieb einer Grundwasserpumpstation sowie die Erstellung und den Unterhalt der dazugehörigen Wasserleitungsnetze.</p> <p>Im Jahre 2021 konnte die Gemeinde Hergiswil b.W. als weitere Aktionärin gewonnen werden.</p> <p>Die ersten Sondierungen und Pumpversuche im Gebiet Burgrain sind sehr positiv ausgefallen. Bei der weiteren Bearbeitung stellte sich heraus, dass die in einem regionalen Teilrichtplan festgesetzte Korridorsicherung Wiggertalbahn durch die geplante Schutzzone führt. Bei der Region Luzern West wurde daher eine Anpassung des Teilrichtplans beantragt. Im Jahr 2024 wurde die Vorprüfung abgeschlossen und das Auflageexemplar wurde durch die Region Luzern West verabschiedet. Anfangs Jahr 2025 folgt die öffentliche Auflage. Sobald der Teilrichtplan angepasst wird, können die Arbeiten für die Burgrain Wasser AG wieder fortgeführt werden.</p>

Legislativziele	Kommentar
Wir erhöhen das Engagement für nachhaltiges Bauen.	Bei allen Sanierungen der gemeindeeigenen Liegenschaften wird das Engagement für nachhaltiges Bauen unterstützt. Wo möglich, geht die Stadt Willisau als Vorbild voran.
Wir fördern Alternativen und nachhaltiges Bauen als Vorbild bei der energiepolitischen Zielerreichung.	<p>Die Stadt ist Aktionärin bei der Wärmeverbund Willisau AG. Die Stadt hat die meisten seiner Liegenschaften diesem Wärmeverbund angeschlossen.</p> <p>Die Wärmeverbund Willisau AG ist an der Planung des Fernwärmeprojekts «Willisau West». Die Stadt hat die Absichtserklärung unterzeichnet, die Liegenschaften Zopfmat 1–3, Schulhaus Käppelimatt und die Festhalle an das Fernwärmenetz anzuschliessen. Damit können weitere Ölheizungen ersetzt und die Liegenschaften mit erneuerbaren Energien beheizt werden.</p> <p>Weiter unterstützt der Stadtrat die Absichten, im Gebiet Salbrig/Oliserüti die Möglichkeiten eines Windparks zu prüfen.</p> <p>Mit der CKW AG konnte ein neuer Konzessionsvertrag für die Benützung des öffentlichen Grund- und Boden abgeschlossen und per 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt werden.</p>

Massnahmen und Projekte

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
Anschluss Cyrillfeld an Kreisel Grundmatt	Umsetzung		2020–2024	IR	14	122	123
Güter- und Gemeindestrassen	Umsetzung		Laufend	IR	206	255	606
Parkplatzbewirtschaftung	Umsetzung		2019–2023	IR	58	0	0
ÖV Investitionsanteil (Verkehrsverbesserung)	Laufend		Jährlich	IR	282	287	288
Sanierung Müligrund	Planung/ Umsetzung		2022–2025	IR	3	1	2
Sanierung Müligrund, Beiträge Dritter	Planung/ Umsetzung		2022–2025	IR	0	0	–80
Sanierung Strassen Rohrmatt	Planung/ Umsetzung		2022–2024	IR	36	1'227	1'000
Schülenstrasse Sanierung	Planung		2024	IR	0	0	200
Seewag, Fussgängerbrücke	Planung/ Umsetzung		2023–2025	IR	10	0	300
Seewag, Fussgängerbrücke, Beiträge Dritter	Planung/ Umsetzung		2023–2025	IR	0	0	–50
Projekt Langsamverkehrsnetz	Planung		2024	IR	0	0	100
Postplatz Sanierung	Planung		2024	IR	0	0	200
Strassenbeleuchtung	Planung/ Umsetzung		2023–2025	IR	46	184	184

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
Parkhaus Im Grund	Umsetzung		2024	IR	0	-128	0
Sottikestrasse Sanierung	Planung		2024	IR	0	0	350
Sottikestrasse Sanierung, Beiträge Dritter	Planung		2024	IR	0	0	-175
Umbau Bushaltestellen	Planung		2024	IR	0	8	10
Brunnstube Breitenweid Sanierung	Planung/ Umsetzung		2021–2025	IR	16	13	1'460
Wasserversorgung, diverse Projekte	Umsetzung		Jährlich	IR	-22	0	200
Digitale Wasserzähler	Planung/ Umsetzung		2024	IR	0	0	100
Kreisel Grundmatt, Leitungsverlegung	Umsetzung		2022–2025	IR	123	28	28
Wasserleitung Willisau-Hergiswil	Planung		2024	IR	0	0	1'000
Wasserleitung Willisau-Hergiswil, Beiträge Dritter	Planung		2024	IR	0	0	1'000
Wasseranschlussgebühren	Umsetzung		Laufend	IR	-194	-37	-100
ARA diverse Projekte	Umsetzung		Jährlich	IR	0	0	200
ARA Oberes Wiggertal	Umsetzung		Jährlich	IR	834	721	721
ARA Bahnhofstrasse	Planung		2021–2024	IR	0	0	63
ARA-Anschlussgebühren	Umsetzung		Laufend	IR	-140	-49	-100
Zehntenplatz 1, Umbau 2. OG	Planung/ Umsetzung		2023–2024	IR	0	245	250
Schloss, Ersatz Lift	Umsetzung		2023	IR	92	0	0
Rathaus, Beleuchtung	Planung		2024	IR	0	0	85
Feuerwehrmagazin Umstrukturierung	Umsetzung		2021–2023	IR	38	0	0
Feuerwehrmagazin Umstrukturierung Beiträge	Umsetzung		2021–2023	IR	-92	0	0
Schulhaus Schloss 1	Umsetzung		2020–2023	IR	2'660	0	0
Schulhaus Schloss 1, Beiträge Dritter	Umsetzung		2023	IR	-35	0	0
Schulhaus Schloss 1, Möblierung	Umsetzung		2023–2025	IR	67	1	2
Schulhaus Schloss 2, Schliessanlage	Umsetzung		2024	IR	0	83	0
Kindergarten Gartenstrasse	Planung		2024	IR	0	0	200
Schulhaus Gettnau	Planung		2024	IR	0	0	140
MZA Kepinhowa Gettnau	Umsetzung		2023	IR	1'280	0	0

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
MZA Kepinhowa Gettnau, Verrechnung Darlehen	Umsetzung		2023	IR	-660	0	0
Werkdienst, Fahrzeuge	Umsetzung		2024	IR	0	171	180
Ortsplanung	Umsetzung		2021–2024	IR	46	21	100
Glassammelstelle Gettnau	Umsetzung		2022–2023	IR	82	0	0
Erweiterung Gemeinschaftsgrab Willisau	Umsetzung		2023–2024	IR	98	1	6
Hirschpark	Umsetzung		2023–2024	IR	206	0	40
Hirschpark, Beiträge Dritter	Umsetzung		2023	IR	-105	0	0

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Kommentar zu den Massnahmen und Projekten

Anschluss Cyrillienfeld an Kreisel Grundmatt

Die Strasse Cyrillienfeld an den Kreisel Grundmatt konnte im 2024 mit dem Deckbelagseinbau abgeschlossen werden. Die Kosten entsprechen dem Budget.

Güter- und Gemeindestrassen

Die Kosten für im Budget geplante Aus- und Neubauten von Güter- und Gemeindestrassen sind wesentlich geringer ausgefallen, da sich einige Sanierungsprojekte verzögern und sich die Ausführung ins laufende Jahr 2025 verschieben.

Der ordentliche Strassenunterhalt sowie Unwetterschäden werden über die laufende Rechnung verbucht.

ÖV Investitionsanteil (Verkehrsverbund)

Der Anteil der Stadt Willisau entspricht dem Budget.

Sanierung Müligrund und Beiträge Dritter

Die Planungsarbeiten für die Sanierung der Müligrundstrasse sind abgeschlossen. Der Perimeter für die Beitragsfestlegung der interessierten Grundeigentümer wurde im Jahre 2024 rechtskräftig. Die Strassen-sanierung ist im Jahre 2025 geplant.

Sanierung Strassen Rohrmatt

Das Strassensanierungsprojekt konnte im Spätherbst 2024 abgeschlossen werden. Ausstehend sind noch die Markierungsarbeiten, Nacharbeiten an den Banketten und Böschungsanpassungen. Diese Arbeiten werden bis im Frühling 2025 abgeschlossen sein (teilweise Witterungsabhängig). Die Kosten liegen leicht über dem Budget 2024.

Schülenstrasse Sanierung

Die Planung des Sanierungsprojekts der Schülenstrasse wurde in der Zeitachse nach hinten verschoben. Mit der Sanierung des Hangrutsches im Bereich Chabisstutz und den ausgeführten Unterhaltsarbeiten ist die Verkehrssicherheit aktuell gegeben.

Seewag Fussgängerbrücke und Beiträge Dritter

Aufgrund neuester Entwicklungen wird das Projekt aktuell nicht weiterbearbeitet.

Projekt Langsamverkehrsnetz

Das Projekt wurde auf die Jahre 2025/2026 verschoben.

Sanierung Postplatz

Erste Vorabklärungen wurden gestartet. Die Planung wird im aktuellen Jahr fortgesetzt.

Strassenbeleuchtung, Umstellung auf LED

Im Jahre 2024 folgte die LED-Umrüstung der Gebiete 2 bis 6. Der investierte Betrag entspricht dem Budget.

Sanierung Sottikestrasse und Beiträge Dritter

Die Planung des Sanierungsprojekts der Sottikestrasse wurde verschoben. Die ehemalige Strassengenossenschaft Sottikon hat sich aufgelöst und die sich in ihrem Besitz befindlichen Strassengrundstücke der Stadt abgetreten.

Umbau Bushaltestellen

Alle Haltestellen in Willisau sind, wenn nicht bereits nach den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes umgebaut, mit Hilfeleistung des Buspersonals nutzbar.

Im Jahre 2024 wurden keine Bushaltestellen umgebaut. Die Bushaltestellen Schlossfeld werden im Rahmen der Strassensanierung 2025/2026 behindertengerecht umgebaut.

Wasserversorgung Brunnstube Breitenweid Sanierung /

Wasserleitung Willisau-Hergiswil

Die Planung des Grundwasserpumpwerks Burgrains ist aufgrund des Bahnfreihaltkorridores der Wiggertalbahn ins Stocken geraten, was einen direkten Einfluss auf die Verbindungsleitung zwischen Hergiswil und Willisau hat und somit auch auf die Brunnstube Breitenweid. Zusammen mit dem RET Luzern West wurde eine Anpassung des Teilrichtplanes angegangen. Im Jahre 2024 wurde die Vorprüfung abgeschlossen und das Auflageexemplar wurde durch die RET Luzern West verabschiedet. Anfangs Jahr 2025 folgt die öffentliche Auflage. Sobald der Teilrichtplan angepasst wird, können die Arbeiten für die Burgrain Wasser AG, die Brunnstube Breitenweid sowie die Verbindungsleitung Willisau-Hergiswil fortgeführt werden.

Wasserversorgung, diverse Projekte

Im Jahre 2024 wurden keine Wasserversorgungsprojekte in Angriff genommen.

Digitale Wasserzähler

Das Projekt wurde auf die Jahre 2026ff verschoben.

Kreisel Grundmatt, Leitungsverlegung

Der investierte Betrag entspricht dem Budget.

Wasseranschlussgebühren

Infolge Verschiebung von Bauprojekten liegen diese unter dem Budget.

ARA diverse Projekte

Im Jahre 2024 wurden keine Kanalisationsprojekte in Angriff genommen.

ARA Oberes Wiggertal

Die Anlagen der ARA Oberes Wiggertal werden laufend den neuen Erkenntnissen der Wasserreinigung angepasst. Die Kosten werden auf die der ARA angeschlossenen Gemeinden nach Einwohnerzahl und Abwassermenge aufgeteilt. Die geplanten Arbeiten wurden im Jahr 2022 begonnen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis ins Jahr 2025. Der investierte Betrag für das Jahre 2024 entspricht dem Budget.

ARA Bahnhofstrasse

Die Planung wird im 2025 weitergeführt.

ARA-Anschlussgebühren

Infolge Verschiebung von Bauprojekten liegen diese unter dem Budget.

Zehntenplatz 1, Umbau 2. OG

Die räumlichen Anpassungen im 2. Obergeschoss konnten termingerech und innerhalb des Budgets per Ende 2024 abgerechnet werden.

Rathaus Beleuchtung

Aufgrund zusätzlicher Abklärungen und Erkenntnisse wurde das Projekt zurückgestellt und fürs Jahr 2025 neu budgetiert.

Schulhaus Schloss 1, Möblierung

Das Projekt wird im Jahr 2025 abgeschlossen.

Schulhaus Schloss 2, Schliessanlage

Die Schliessanlage wurde an die Schliessanlage des sanierten Schulhauses Schloss 1 angepasst.

Kindergarten Gartenstrasse

Im 2024 wurde die Planung des neuen Kindergartens Gartenstrasse mit einer Machbarkeitsstudie gestartet. Die Planung wird im Jahre 2025 weiter vorangetrieben.

Schulhaus Gettnau Schliessanlage

Die Planung hat aufgezeigt, dass zusätzliche Abklärungen notwendig sind. Das Projekt wurde fürs Jahr 2025 neu budgetiert.

Werkdienst, MFH-Kehrmaschine

Im Jahre 2024 wurde eine neue Kehrmaschine angeschafft. Nach eingehender Prüfung hat man sich für eine Kehrmaschine der Kärcher AG entschieden. Der investierte Betrag ist leicht unter dem Budget.

Ortsplanung

Die Teilrevision der Nutzungsplanung Willisau wurde vom 14. Oktober bis 12. November 2024 öffentlich aufgelegt. Während der Auflagefrist sind 13 Einsprachen eingegangen. Die Investition liegt unter dem Budget.

Erweiterung Gemeinschaftsgrab, Willisau

Mit Abschluss der Neuorganisation der Entsorgung und des Diensthofes konnte das Projekt abgerechnet werden.

Hirschpark

Das Projekt Sanierung Hirschaufgang und Erneuerung Spieltürme konnte bereits im Jahr 2023 abgerechnet werden.

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	R 2024	B 2024
Effiziente Behandlung der Baubewilligungsgesuche mit ordentlichem Verfahren	Frist zwischen Eingang und Entscheid	50 Tage	50	50	50
Effiziente Behandlung der Baubewilligungsgesuche mit vereinfachtem Verfahren	Frist zwischen Eingang und Entscheid	30 Tage	30	30	30
Wasserverbrauch pro Einwohner	m ³	< 70	58	59	70
Aufwand Instandhaltung Liegenschaften im Verhältnis zum Gebäudeversicherungswert	%	0.50	0.43	0.44	0.5
Stromverbrauch der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen in kWh	kWh	Stabil	1'456'015	1'427'747	1'300'000
Bezug Fernwärme kWh	kWh	Stabil	2'054'000	2'095'124	2'400'000
Anzahl neu erstellte Wohnungen	Anzahl	50	70	10	30
Anzahl Feuerwehreingeteilte	Anzahl	120	124	122	120

Kommentar zu den Messgrößen

Effiziente Behandlung der Baugesuche

Die Fristen für die Baugesuchsbearbeitung sind zu einem grossen Teil durch den Kanton (Dienststelle Raum und Wirtschaft) fremdbestimmt. Bei Baugesuchen mit längerer Bearbeitungsdauer sind zumeist Einsprachen dafür verantwortlich.

Rund 75% der eingereichten Baugesuche können im Rahmen der Zielgrößen entschieden werden.

Wasserverbrauch pro Einwohner

Der Wasserverbrauch ist konstant geblieben gegenüber dem Vorjahr und liegt unter der Zielgrösse.

Unterhalt Liegenschaften im Verhältnis zum Gebäudeversicherungswert

Unterhaltsarbeiten an den Liegenschaften sind wichtig, um den Wert zu erhalten und damit später nicht grössere Schäden entstehen. Der Zielwert der Instandhaltungskosten im Verhältnis zum Gebäudeversicherungswert wird unterschritten, konnte aber im letzten Jahr an den Zielwert angenähert werden.

Es ist zukünftig darauf zu achten, dass dieser weiter an den Zielwert angenähert wird, um den Werterhalt der Liegenschaften zu gewährleisten und die Lebensdauer der Bauteile zu erhalten.

Stromverbrauch der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen in kWh

Der Stromverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Die Festlegung einer Zielgrösse ist wenig sinnvoll, da meist fremdbestimmte Gründe die Ursache für mehr oder weniger Stromverbrauch sind.

Bezug Fernwärme kWh

Der Fernwärmebedarf ist um ca. 2% gestiegen liegt aber deutlich unter dem budgetierten Richtwert. Der Anstieg ist den äusseren und witterungsbedingten Einflüssen geschuldet.

Anzahl neu erstelle Wohnungen

Im Jahr 2024 sind die neu erstellten Wohnungen gegenüber dem Vorjahr massiv zurückgegangen. Das ist aber keinem generellen Rückgang geschuldet. Es werden in Willisau weiterhin viele Wohnungen gebaut, viele davon können aber erst 2025 bezogen werden.

Anzahl Feuerwehreingeteilte

Der Mannschaftsbestand der Feuerwehr erfüllt die festgelegte Zielgrösse.

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		4'361	3'969	4'784	-17.0
Total	Aufwand Ertrag	15'174 10'813	15'593 11'624	15'416 10'632	1.1 9.3
Leistungsgruppen					
Verwaltungsliegenschaften	Aufwand	1'283	1'310	1'299	
	Ertrag	1'283	1'310	1'299	
	Saldo	0	0	0	
Schulliegenschaften	Aufwand	3'088	3'306	3'236	
	Ertrag	3'088	3'306	3'236	
	Saldo	0	0	0	
Administration Bau und Infrastruktur	Aufwand	2'836	2'947	3'084	
	Ertrag	1'963	2'020	2'135	
	Saldo	873	927	949	
Markt- und Grundbuchwesen	Aufwand	153	146	152	
	Ertrag	42	44	50	
	Saldo	111	102	102	
Öffentliche Anlagen, Plätze	Aufwand	197	209	211	
	Ertrag	18	43	30	
	Saldo	179	166	181	
Wasserversorgung SF	Aufwand	602	622	613	
	Ertrag	602	622	613	
	Saldo	0	0	0	
Abwasserbeseitigung SF	Aufwand	999	1'024	1'000	
	Ertrag	999	1'024	1'000	
	Saldo	0	0	0	
Abfallwirtschaft SF	Aufwand	464	485	437	
	Ertrag	464	485	437	
	Saldo	0	0	0	
Umwelt und Raumordnung	Aufwand	864	851	1'022	
	Ertrag	153	175	157	
	Saldo	711	676	865	
EG Luthernwehr Gettnau SF	Aufwand	10	243	17	
	Ertrag	10	243	17	
	Saldo	0	0	0	
Mehrwertabgabe SF	Aufwand	261	250	0	
	Ertrag	261	250	0	
	Saldo	0	0	0	

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Volkswirtschaft	Aufwand	171	164	241	
	Ertrag	490	565	508	
	Saldo	319	401	267	
Fernwärmanlage Gettnau SF	Aufwand	87	82	74	
	Ertrag	87	82	74	
	Saldo	0	0	0	
Feuerwehr SF	Aufwand	642	593	586	
	Ertrag	642	593	586	
	Saldo	0	0	0	
Verteidigung	Aufwand	160	176	181	
	Ertrag	46	79	30	
	Saldo	114	97	151	
Verkehr	Aufwand	3'198	3'068	3'082	
	Ertrag	639	751	420	
	Saldo	2'559	2'317	2'662	
Friedhof	Aufwand	159	117	181	
	Ertrag	26	32	40	
	Saldo	133	85	141	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	*B 2024	Abw. %
Ausgaben	6'197	3'368	8'138	-58.6
Einnahmen	1'248	214	1'105	-80.6
Nettoinvestitionen	4'949	3'154	7'033	-55.2

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Erläuterungen zu den Finanzen

Beim Aufgabenbereich Bau, Infrastruktur und Mobilität ist das Globalbudget um Fr. 815'000.– unterschritten.

Die Leistungsgruppe Volkswirtschaft schliesst besser ab als budgetiert, weil die Beiträge an Wohn-, Hof- und Stallsanierungen zum Teil im Vorjahr ausgerichtet werden konnten und die CKW mehr Konzessionsgebühren bezahlt hat.

Bei der Verteidigung wurde für das Schiesswesen nicht der budgetierte Betrag benötigt und bei der Sanitätshilfstelle Schlossfeld sind Mietzinszahlungen vom Kanton für die Miete eingegangen.

Beim Verkehr sind weniger Kosten bei den Gemeindestrassen und beim Winterdienst angefallen. Vom Verkehrsverbund Luzern ist ein Anteil der Subventionsrückzahlung der VBL an die Gemeinden weiter verteilt worden. Für die Stadt Willisau sind es Fr. 130'000.–

Beim Friedhof wirkt sich weniger Aufwand für Unterhaltsarbeiten und Dienstleistungen Dritter positiv aus.

Die Wasserversorgung SF schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 172'000.– ab.

Die Abwasserbeseitigung SF schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 498'000.– ab.

Die Abfallwirtschaft SF weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 41'000.– aus. Vom Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (GALL) erfolgte eine Dividendenzahlung von Fr. 71'000.–.

Zu den Investitionen sind die Bemerkungen bei den Massnahmen und Projekten nachzulesen.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Wirtschaft, Steuern und Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

Regionales Steueramt**Gemeindesteuern****Sondersteuern**

- Grundstückgewinnsteuer
- Handänderungssteuer
- Erbschaftssteuer

Besitz- und Aufwandsteuern

- Billettsteuer
- Hundesteuer

Finanzen**Betriebswesen****Finanzausgleich****Liegenschaften des Finanzvermögens****Landwirtschaftsbetrieb Breiten****Alterswohnungen SF****Kommunikationsnetz SF****Auflösung Aufwertungsreserven**Bericht über die Umsetzung des
Legislaturprogramms 2021–2024

Kommunal wird die Vernetzung von Wirtschaft, Politik und Verwaltung durch periodische Zusammenkünfte gewährleistet.

Der Bereich Steuern ist verantwortlich für die Steuerveranlagungen und den Steuerbezug verschiedener Steuern; die Abteilung Zentrale Dienste spezifisch für die Erbschafts-, Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern. Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit prägen den Vollzug der Steuergesetze. Im Interesse der Steuerpflichtigen streben die Organisationseinheiten eine kompetente, rasche und transparente Servicequalität an und weisen eine hohe Veranlagungsqualität aus. Den Steuerpflichtigen werden für persönliche Beratung Besuchstermine angeboten. Die Stadt Willisau wird im Bereich des Steuerbezugs als kundenfreundliche und kompetente Dienstleisterin wahrgenommen, vertritt jedoch eine konsequente Haltung im Mahnwesen.

Die Stadt Willisau stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher. Weiter ist der Aufgabenbereich Finanzen und Wirtschaft verantwortlich für die kundenorientierte und nachhaltige Bewirtschaftungsstrategie aller gemeindeeigenen Räumlichkeiten und Anlagen. Die Liegenschaften des Finanzvermögens dienen der Stadt als Finanzanlage. Sie verhält sich dabei als faire Vermieterin und hält die Immobilien durch laufend werterhaltenden Unterhalt in gutem Zustand.

Legislativziele	Kommentar
Wir bauen die aktive Kontaktpflege zur Wirtschaft, Landwirtschaft und zur kantonalen Wirtschaftsförderung aus.	Die Kontaktpflege zur Wirtschaft und zur kantonalen Wirtschaftsförderung besteht vorab bei anstehenden Baugesuchen sowie der Entwicklung der Arbeitszonen. Die Kontaktpflege wurde mit einem Unternehmerfrühstück gefördert. Der Anlass hat sich bewährt und wird wiederholt. Mit dem Verein Willisauer Gewerbe sowie mit der Industrie- und Handelsvereinigung Region Sursee-Willisau besteht reger Austausch. Mit der IG Landwirtschaft finden jährliche Treffen statt.
Wir entwickeln die Arbeitszonen weiter.	Die rege Bautätigkeit vorab im Gebiet Rossgassmoos wird vom Stadtrat aktiv unterstützt und begleitet. Der regionale Entwicklungsträger Region Luzern West hat eine Gebietsmanagerin eingesetzt. Diese beschäftigt sich u.a. mit der Entwicklung des kantonalen Entwicklungsschwerpunktes Willisau. Der Stadtrat befindet sich im ständigen Austausch mit der Gebietsmanagerin.
Wir unterstützen den Erhalt der bestehenden Arbeitsplätze und die Ansiedlung neuer Firmen.	Der Stadtrat unterstützt aktiv die Erweiterung bestehender Industrie- und Gewerbebetriebe. Die Neuansiedlung wird vorab von der kantonalen Wirtschaftsförderung wahrgenommen, mit welcher der Stadtrat engen Kontakt pflegt.
Wir sichern die Altstadt als attraktiven Standort für Gewerbe und Wohnen.	Auf Initiative der Stadt Willisau zusammen mit dem Willisauer Gewerbe und Willisau Tourismus wurde 2023 eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Ziel ist, einen Prozess zur Entwicklung einer Zukunftsstrategie für die Altstadt Willisau gemeinsam mit allen betroffenen Akteuren zu starten. Zur Mitfinanzierung der Arbeiten konnten finanzielle Mittel aus dem NRP-Fonds generiert werden. Die Stadt Willisau unterstützt den Prozess zur Entwicklung einer Zukunftsstrategie für die Altstadt Willisau.
Wir streben einen attraktiven Steuersatz an und halten diesen.	Der Stadtrat steht für eine verlässliche Steuerpolitik ein und strebt einen attraktiven Steuerfuss an, der für die kommenden Jahre realistisch ist und auch gehalten werden kann. Am 22. September 2024 hat die Luzerner Stimmbevölkerung die Steuergesetzrevision deutlich angenommen. Die Auswirkungen auf die Steuererträge werden erst im 2026 ihre volle Wirkung zeigen. Noch weiterhin unklar ist der Anteil der OECD-Mindeststeuer für die Gemeinden. Gemäss den aktuellen Prognosen wird zirka ein Steuerzehntel kompensiert werden müssen. Die Steuergesetzrevision wird die Stadt Willisau vor grössere finanzielle Herausforderungen stellen.
Wir streben ausgeglichene Budgets an und halten bei den Investitionen die Verschuldung im Auge.	Das Ziel ausgeglichener Budgets und Rechnungen konnte in den letzten Jahren erreicht werden. Mit einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten zeigt der Finanzplan auch für die nächsten Jahre eine stabile Finanzentwicklung. Nicht voraussehbare Ereignisse könnten sich negativ auswirken. Aufgrund der kantonalen Steuergesetzrevision geht man von tieferen Einnahmen aus. Daher wird es schwieriger werden, ausgeglichene Budgets zu realisieren.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2023	R 2024	*B 2024
IT-Projekte	Umsetzung		Laufend	IR	0	33	34

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Kommentar zu den Massnahmen und Projekten

Digitalisierung (Infrastruktur/Plattform usw.)

Im Jahr 2024 wurden folgende Projekte umgesetzt: digitale Mitarbeitergespräche, Umstellung Mahnwesen, IncaMail sowie elektronischer Rechnungsversand.

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	R 2024	B 2024
Steuerertrag pro Einheit/Einwohner	Franken	2% steigend	1'392	1'385	1'406
Steuerfuss	Einheiten	2.10	2.10	2.10	2.10
Stand definitiver Steuerveranlagungen aktuelle Periode (31. 12.)	%	Mind. 85%	85	74	85
Ausstände Erträge früherer Jahre in % des Bruttoertrages (31. 12.), kantonaler Durchschnitt 4.7%	%	< 10%	3.8	3.9	< 10

Kommentar zu den Messgrössen

Steuerertrag pro Einwohner/Einheit

Der budgetierte Steuerertrag pro Einheit und Einwohner konnte im Jahre 2024 nicht erreicht werden. Gleich viel Ertrag der Gemeindesteuern wie im Vorjahr gegenüber einer Zunahme der Einwohnerzahl senkt den Wert dieser Messgrösse.

Steuerfuss

Die Stadt Willisau konnte in den vergangenen Jahren stabile finanzielle Ergebnisse der Bevölkerung vorlegen. Die Finanzplanung sieht eine marginale jährliche Steigerung der Steuererträge vor. Die Auswirkungen der kantonalen Steuergesetzrevision auf die Steuererträge werden erst im 2026 ihre volle Wirkung zeigen. Noch weiterhin unklar ist der Anteil der OECD-Mindeststeuer für die Gemeinden.

Die Steuergesetzrevision wird die Stadt Willisau vor grössere finanzielle Herausforderungen stellen. Aufgrund der steigenden Gesundheits- und Sozialkosten sowie der diversen Unsicherheiten in Bezug auf die Folgen des Kriegs in der Ukraine (Teuerung/steigende Energiekosten/Flüchtlingssituation) ist die derzeitige Höhe des Steuerfusses gerechtfertigt. Ziel des Stadtrates ist, dass dieser in den nächsten Jahren nicht ansteigt. Per Ende 2024 wurde die letzte Tranche der Aufwertungsreserven aufgelöst werden. Daher muss ab dem Jahr 2025 Fr. 1'000'000.– Ertrag kompensiert werden können.

Stand definitiver

Steuerveranlagungen (31. Dezember)

Der Veranlagungsstand liegt per 31. Dezember 2024 bei 74%. Der kantonale Durchschnitt liegt bei 76%. Die Zielvorgabe von 85% konnte nicht eingehalten werden. Aufgrund der Einführung der neuen Bearbeitungssoftware LuTax nest.ref sind die Veranlagungsarbeiten in Verzug geraten. Die Rückstände werden im ersten Quartal 2025 aufgeholt werden müssen.

Ausstände Erträge früherer Jahre in % des Bruttoertrages (31. Dezember)

Die Steuerausstände liegen mit 3.9% des Gesamtsteuerertrages wie in den Vorjahren deutlich unter den geforderten 10%. Die Steuerausstände im kantonalen Schnitt betragen 4.7%. Die Zahlungsmoral der Steuerzahler/-innen darf weiterhin als erfreulich gut bezeichnet werden

Erfolgsrechnung

(Kosten in tausend Franken)		R 2023	R 2024	B 2024	Abw. %
Saldo Globalbudget		36'574	36'726	36'255	1.3
Total	Aufwand Ertrag	7'023 43'597	7'217 43'943	7'350 43'605	-1.8 0.8
Leistungsgruppen					
Regionales Steueramt	Aufwand	1'528	1'633	1'589	
	Ertrag	1'104	1'183	1'140	
	Saldo	424	450	449	
Gemeindesteuern	Aufwand	54	125	125	
	Ertrag	26'964	27'174	27'419	
	Saldo	26'910	27'049	27'294	
Sondersteuern	Aufwand	19	3	0	
	Ertrag	854	1'311	751	
	Saldo	835	1'308	751	
Besitz- und Aufwandsteuern	Aufwand	1	3	1	
	Ertrag	91	93	87	
	Saldo	90	90	86	
Finanzwesen	Aufwand	1'519	1'522	1'639	
	Ertrag	2'598	2'728	2'556	
	Saldo	1'079	1'206	917	
Betreibungswesen	Aufwand	159	210	182	
	Ertrag	150	195	176	
	Saldo	9	15	6	
Finanzausgleich	Aufwand	121	121	121	
	Ertrag	6'876	6'885	6'885	
	Saldo	6'755	6'764	6'764	
Liegenschaften des Finanzvermögens	Aufwand	1'776	1'835	1'796	
	Ertrag	2'114	1'796	1'881	
	Saldo	338	39	85	
Landwirtschaftsbetrieb Breiten SF	Aufwand	49	48	48	
	Ertrag	49	48	48	
	Saldo	0	0	0	
Alterswohnungen SF	Aufwand	858	873	842	
	Ertrag	858	873	842	
	Saldo	0	0	00	
Kommunikationsnetz SF	Aufwand	939	844	1'007	
	Ertrag	939	844	1'007	
	Saldo	0	0	0	
Auflösung Aufwertungsreserve	Aufwand	0	0	0	
	Ertrag	1'000	813	813	
	Saldo	1'000	813	813	

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in tausend Franken)	R 2023	R 2024	*B 2024	Abw. %
Ausgaben	0	33	34	-2.9
Einnahmen	0	0	0	0.0
Nettoinvestitionen	0	33	34	-2.9

* ergänztes Budget nach Kreditübertragungen

Erläuterungen zu den Finanzen

Dieser Aufgabenbereich weist eine Unterschreitung des Globalbudgets von Fr. 471'000.– aus. Massgeblicher Anteil an dieser Unterschreitung haben die Sondersteuern sowie das Finanzwesen.

Die Rechnung weist bei den Grundstückgewinnsteuern, Handänderungssteuern und Erbschaftssteuern Fr. 557'000.– mehr Einnahmen aus.

Die Leistungsgruppe Finanzwesen schliesst dank guter Liquidität, (Rückzahlung von Krediten und kurzfristige Geldanlagen) positiver ab als budgetiert.

Die Spezialfinanzierung Landwirtschaftsbetrieb Breiten SF, die spezialfinanzierten Alterswohnungen SF und das Kommunikationsnetz SF zeigen alle ein positives Ergebnis *

* Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen (SF) sind bei der gestuften Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Truvag Revisions AG | Bahnhofplatz 5 | 6130 Willisau
+41 41 818 75 75 | willisau@truvag-revision.ch | www.truvag-revision.ch



Bericht der externen Revisionsstelle
zur Prüfung der Jahresrechnung
an die Gemeindeversammlung der
Stadt Willisau
6130 Willisau

Bericht der externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2024

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Stadt Willisau, bestehend aus der Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und dem Anhang, für das am 31. Dezember 2024 endende Rechnungsjahr geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den kantonalen gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), Kapitel 5, des Kantons Luzern sowie dem Schweizer Prüfungshinweis 60 «Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung» durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stadt unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stadtrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, insbesondere die Berichte über die Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Aufgabenbereichen. Die sonstigen Informationen umfassen aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Verantwortlichkeiten des Stadtrates für die Jahresrechnung

Der Stadtrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Stadtrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen ge-

gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 «Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung» durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60 üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten Internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Stadt abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Abschlusses insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob der Abschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Stadtrat, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den kantonalen gesetzlichen Vorschriften bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stadtrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Willisau, 27. März 2025

Truvag Revisions AG



Ivan Hodel
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Christof Bättig
zugelassener Revisionsexperte

Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden

Mit Schreiben vom 8. Juli 2024 hat die Finanzaufsicht Gemeinden den Kontrollbericht zum Jahresbericht 2023 zugestellt. Darin wird festgehalten:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2023 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen

für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 8. Juli 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Antrag des Stadtrates

Der Stadtrat Willisau hat den Jahresbericht 2024 gemäss § 17 des kantonalen Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHGG bestehend aus:

1. dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms,
2. den bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,

3. den bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
4. den Berichten zu den Aufgabebereichen und
5. der Jahresrechnung 2024, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 31'807.10 und Bruttoinvestitionen von Fr. 4'830'112.– abschliesst, verabschiedet.

Der Stadtrat Willisau beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2024 zu genehmigen.

Bericht der Controllingkommission

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Stadt Willisau zum Jahresbericht 2024

Als Controllingkommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2024 der Stadt Willisau beurteilt und Einsicht genommen in die Jahresrechnung 2024 inkl. Finanzkennzahlen.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2024 zu genehmigen.

Willisau, 7. April 2025

CONTROLLINGKOMMISSION STADT WILLISAU

Präsident	Daniel Schwegler
Mitglieder	Esther Müller
	Silvan Roos
	Lucian Schneider
	Christian Waltenspül

Wiederwahl der externen Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2025 und 2026

Gemäss § 31 der Gemeindeordnung vom 27. November 2023 wird die externe Revisionsstelle für eine Amtsdauer von zwei Jahren von den Stimmberechtigten gewählt. Die externe Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung und die Abrechnung über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit. Sie erstattet den Stimmberechtigten, dem Stadtrat und der Controllingkommission Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab. Die Revisionsstelle ist eine unabhängige, professionelle Revisionsgesellschaft.

Seit dem Jahre 2017 ist die Truvag Revisions AG, Willisau, als externe Revisionsstelle gewählt. Die Zusammenarbeit hat sich bewährt und soll fortgesetzt werden.

Antrag des Stadtrates

Der Stadtrat beantragt den Stimmberechtigten, die Truvag Revisions AG, Willisau, als externe Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2025 und 2026 zu wählen.

Bericht der Controllingkommission

Wiederwahl der externen Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2025 und 2026

Die Truvag Revisions AG, Willisau, hat in den vergangenen Jahren jeweils die Jahresrechnung der Stadt Willisau geprüft.

Die Beurteilung der Controllingkommission erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Die Truvag Revisions AG, Willisau, verfügt bei der Revision von Jahresrechnungen von Gemeinden über eine grosse Erfahrung und hohe Professionalität. Die Zusammenarbeit mit dieser externen Revisionsstelle hat sich in den letzten Jahr sehr bewährt.

Wir empfehlen der Gemeindeversammlung, dem Antrag des Stadtrates zu folgen und der Wiederwahl der Truvag Revisions AG, Willisau, als Revisionsstelle für die Rechnungsjahre 2025 und 2026 zuzustimmen.

Willisau, 7. April 2025

CONTROLLINGKOMMISSION STADT WILLISAU

Präsident	Daniel Schwegler
Mitglieder	Esther Müller
	Silvan Roos
	Lucian Schneider
	Christian Waltenspül

Vorstellung Legislaturprogramm 2024–2028

Gemäss § 17 des Gemeindegesetzes (SRL 150) ermöglicht der Stadtrat den Stimmberechtigten, bei der politischen Führung der Gemeinde mitzuwirken. Zu diesem Zweck erstellt der Stadtrat eine Gemeindestrategie mit den langfristigen Zielen der Gemeinde. Gestützt auf die Gemeindestrategie legt der Stadtrat ein Legislaturprogramm vor, in welchem die Legislaturziele und die wichtigsten Massnahmen festgehalten werden. Über die Umsetzung des Legislaturprogramms berichtet der Stadtrat jeweils im Rahmen des Jahresberichts. Schematisch ist dieser Aufbau im Legislaturprogramm 2024–2028 auf der Rückseite aufgeführt.

Im Rahmen der Gemeindeversammlung werden die Mitglieder des Stadtrates das Legislaturprogramm 2024–2028 vorstellen und erläutern. Das Legislaturprogramm wird in der Ausgabe des WillisaulInfo vom Juli veröffentlicht. Zudem ist dieses auch auf der Webseite der Stadt einsehbar.



Informationen und Verschiedenes



Parteiversammlungen

Die Mitte

Montag, 12. Mai 2025, 19.00 Uhr,
DIWISA AG, Menznauerstrasse 23

Grüne Willisau

Donnerstag, 8. Mai 2025, 19.30 Uhr,
Gasthaus Mohren

SVP

Donnerstag, 15. Mai 2025, 19.00 Uhr,
(Ort wird per Einladung bekanntgegeben)

FDP.Die Liberalen

Montag, 12. Mai 2025, 19.00 Uhr,
Rathaus

SP

Dienstag, 6. Mai 2025, 19.15 Uhr,
Restaurant da Fusco